

OD. 118.317

Opel  ...ehrlich gut
Euroservice

WERKSTATT-HANDBUCH
REKORD — E

ADAM OPEL AKTIENGESELLSCHAFT · RÜSSELSHEIM

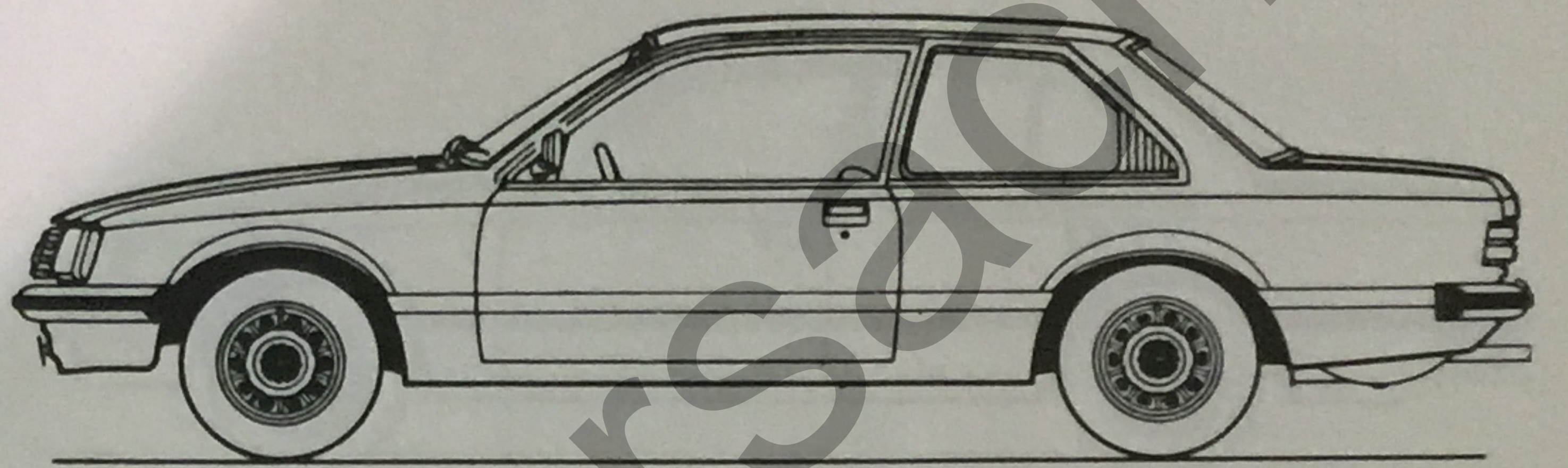
Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Adam Opel Aktiengesellschaft nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Adam Opel Aktiengesellschaft ausdrücklich vorbehalten.

KTA-1195

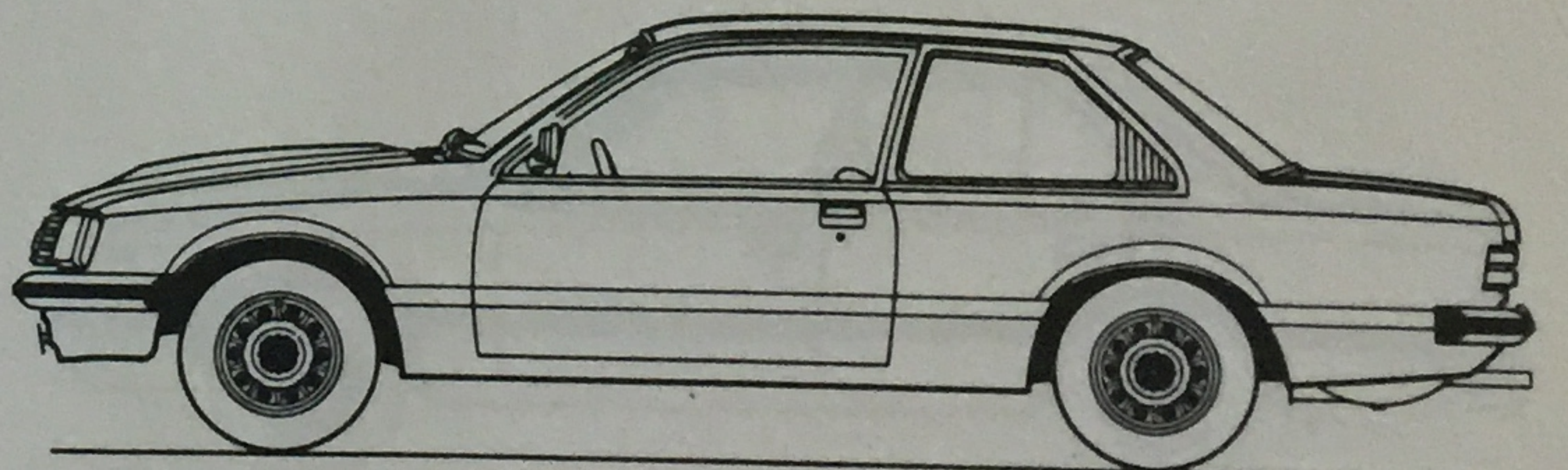
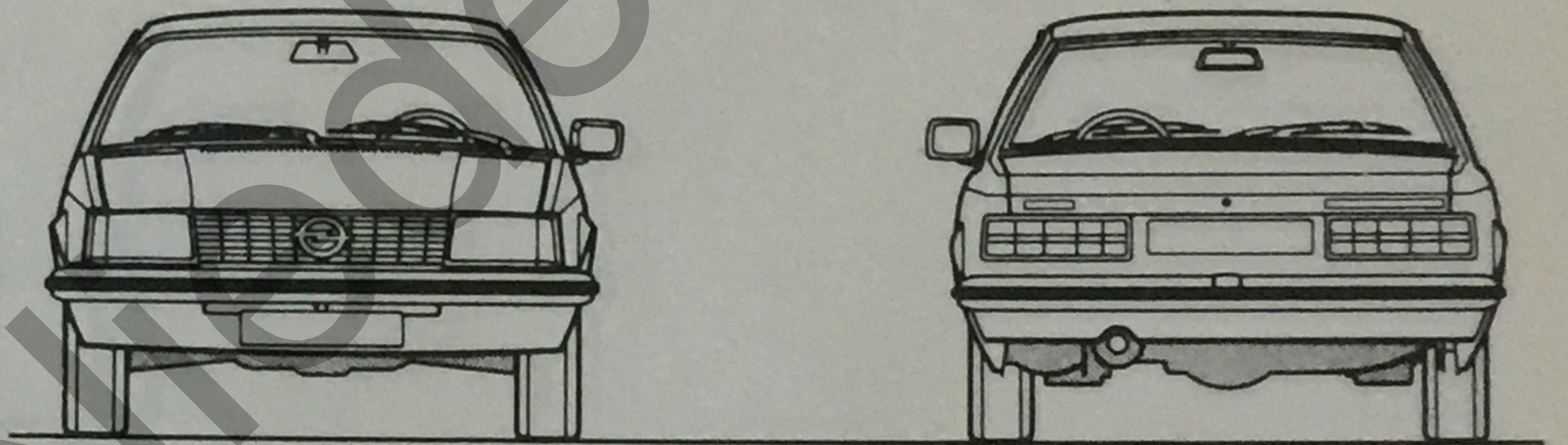
Art. Nr. 80361

August 1977

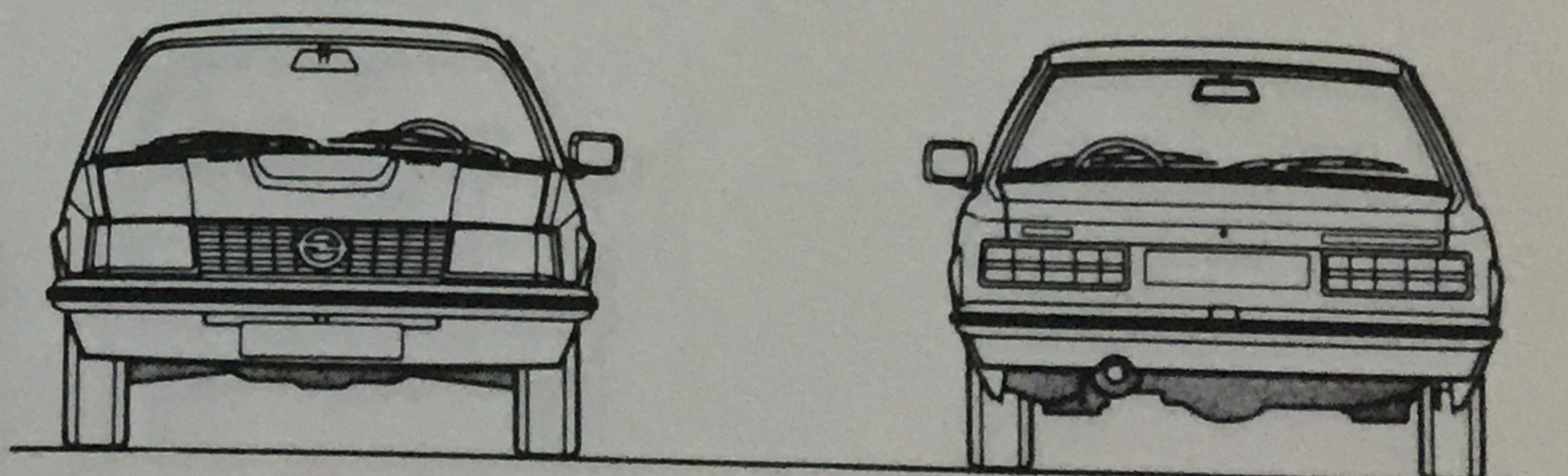
Limousine, 2-türig – 11 (LZ)



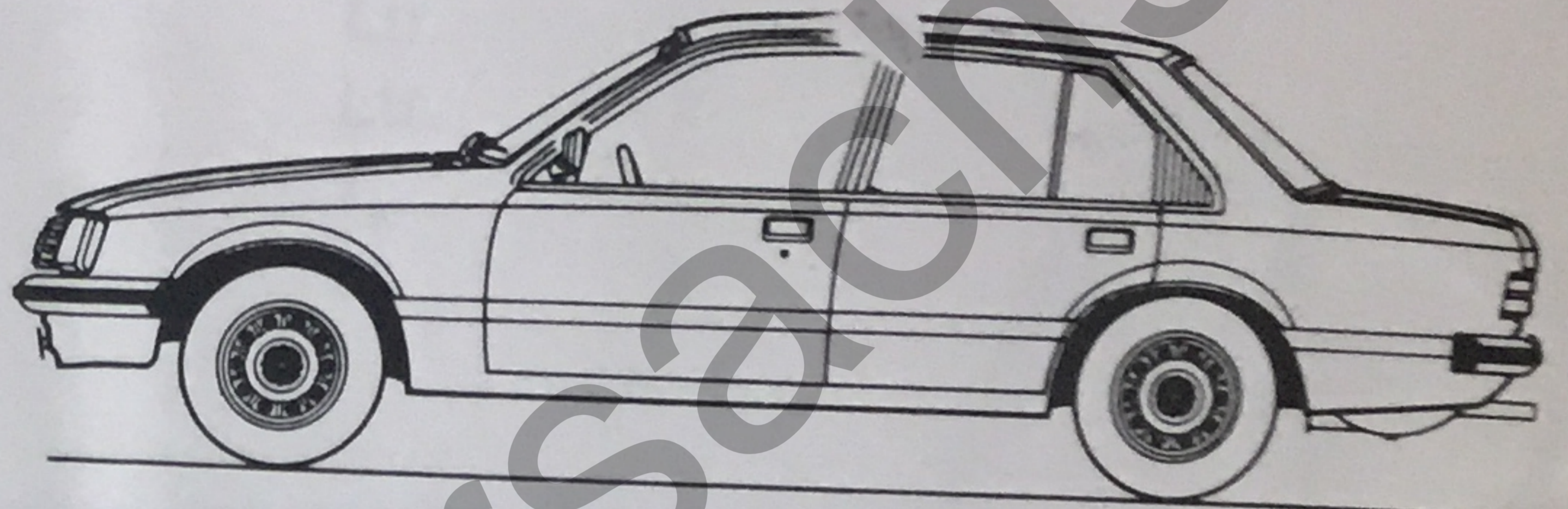
mit Otto-Motor



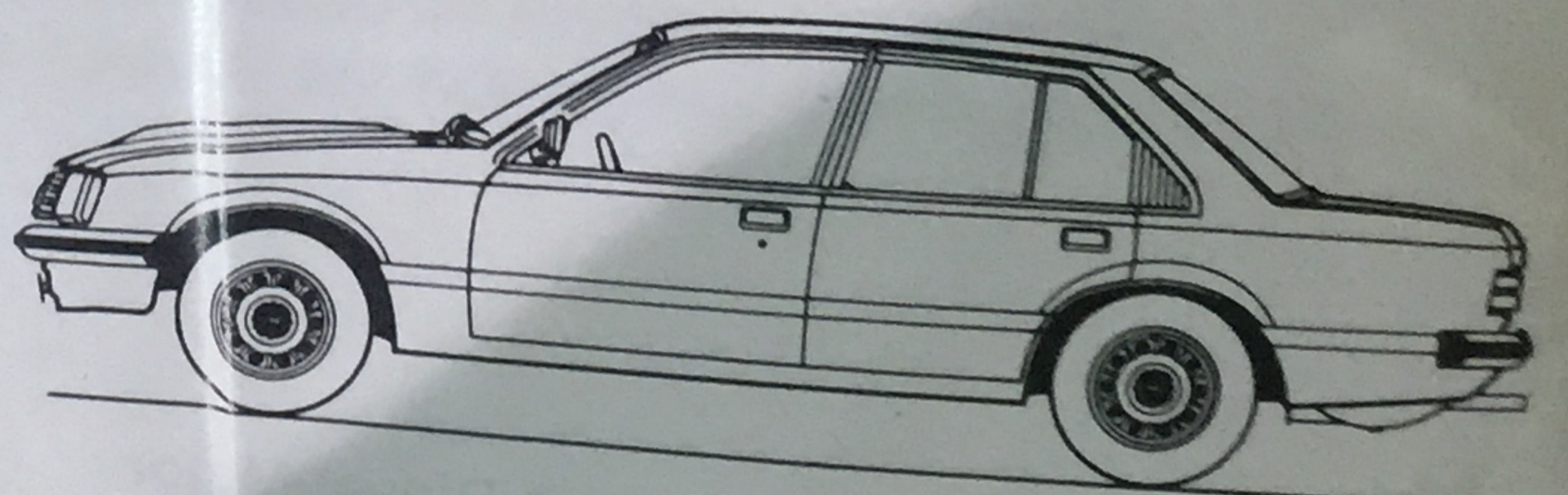
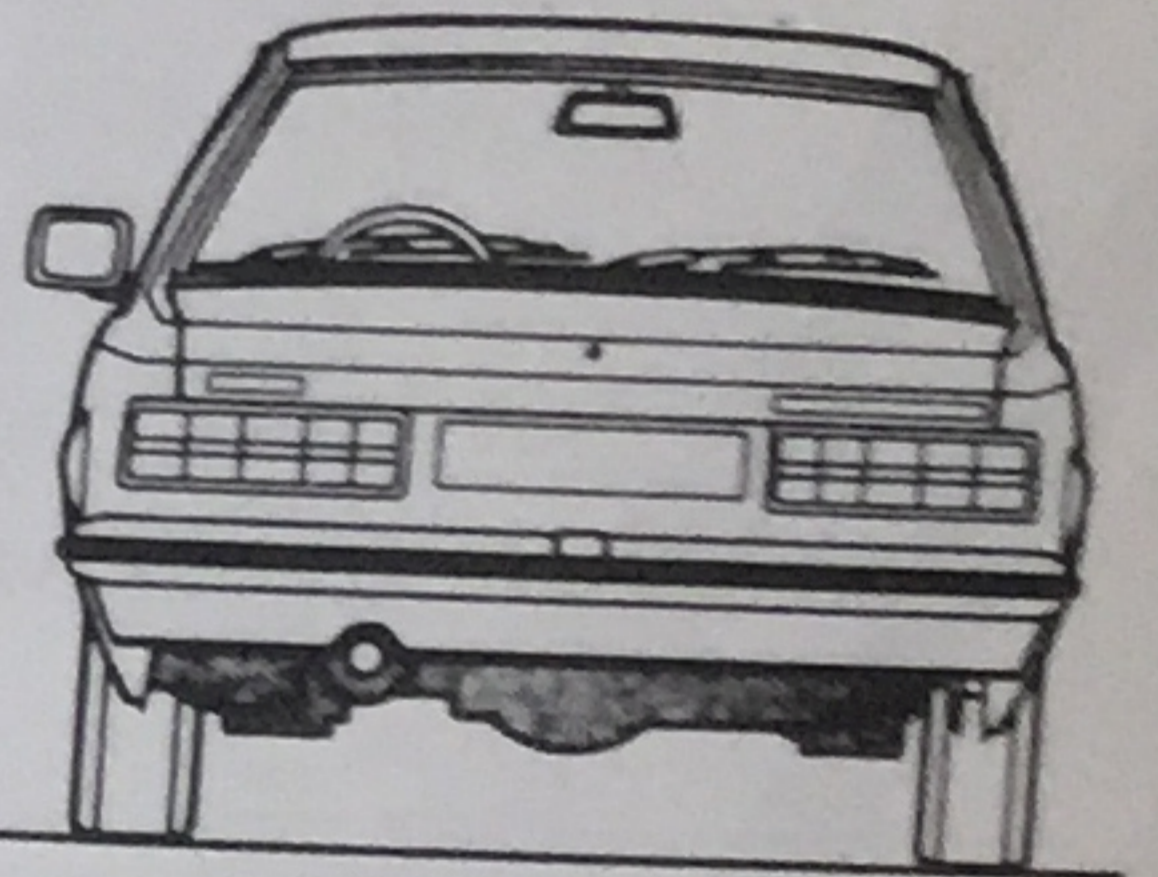
mit Diesel-Motor



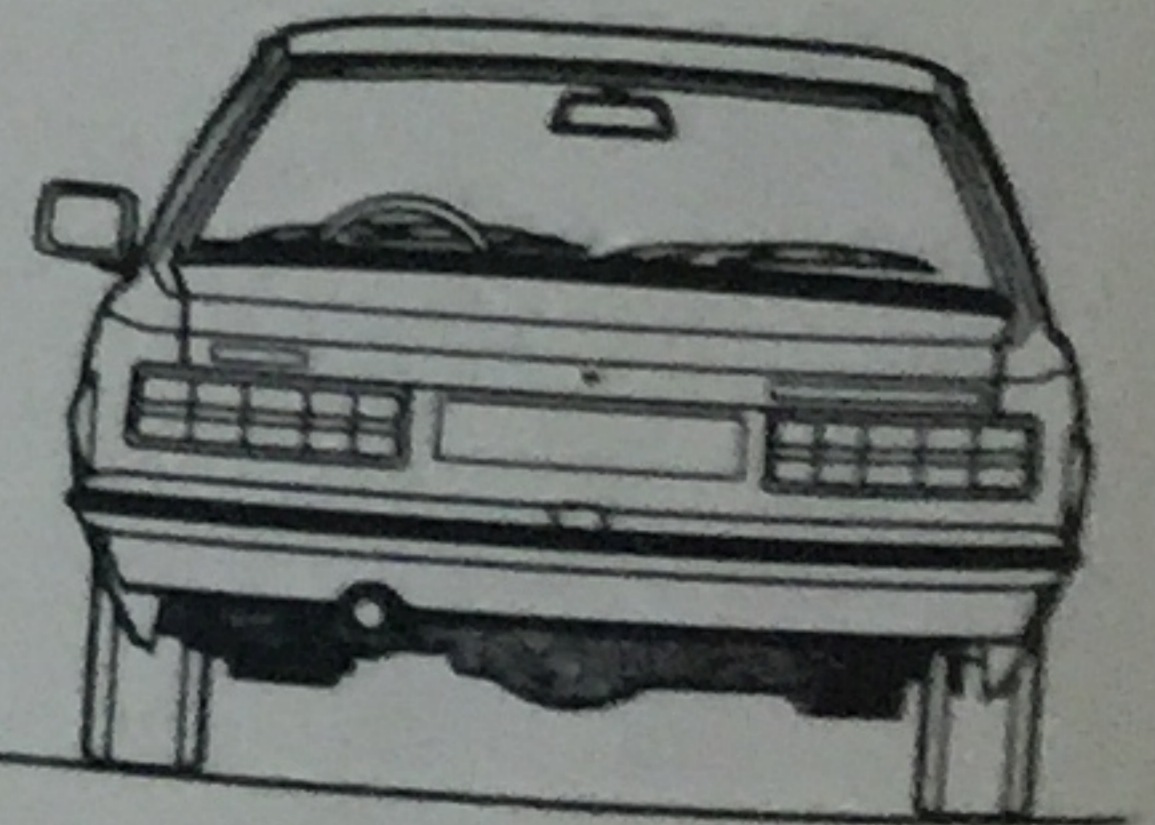
Limousine, 4-türig – 16 (LV)



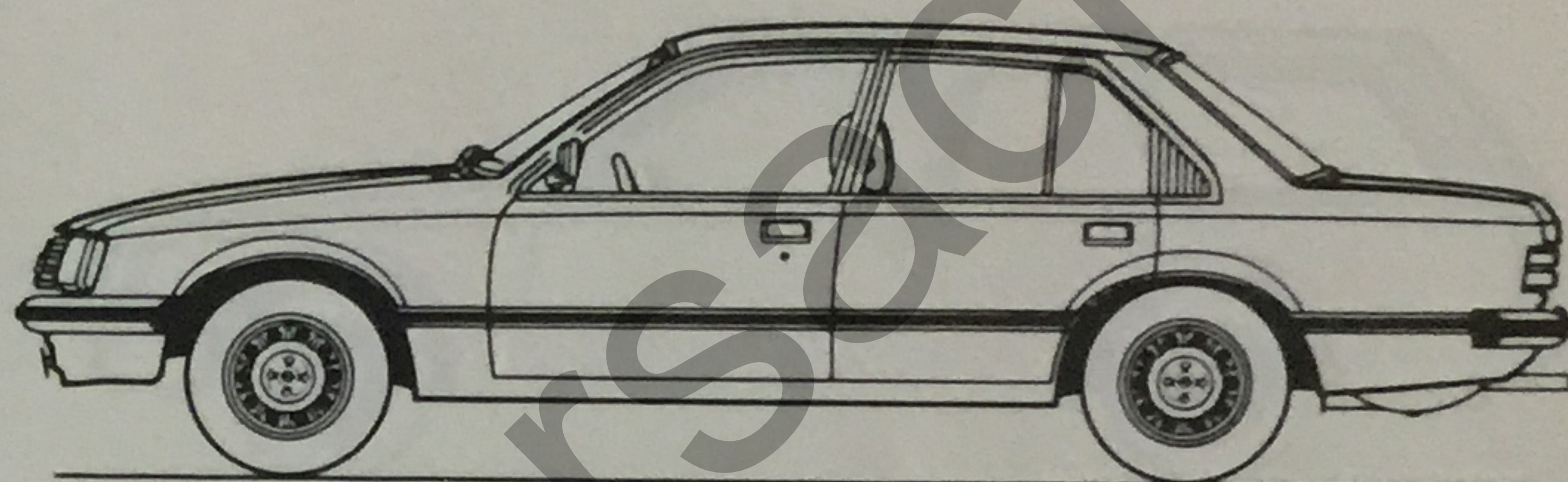
mit Otto-Motor



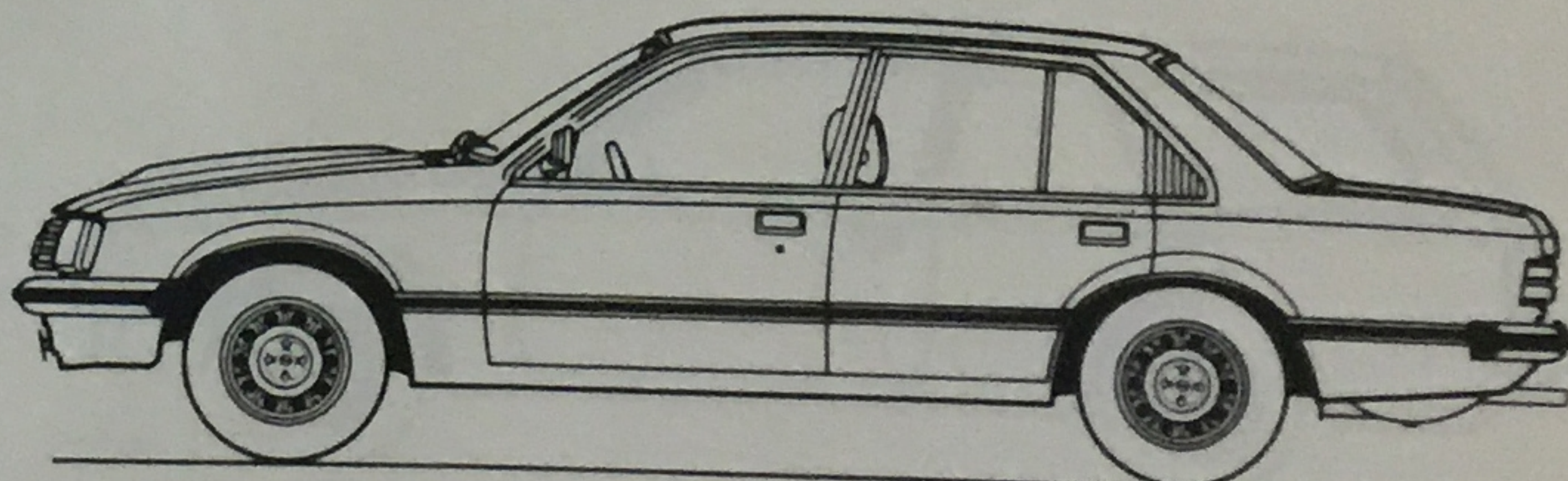
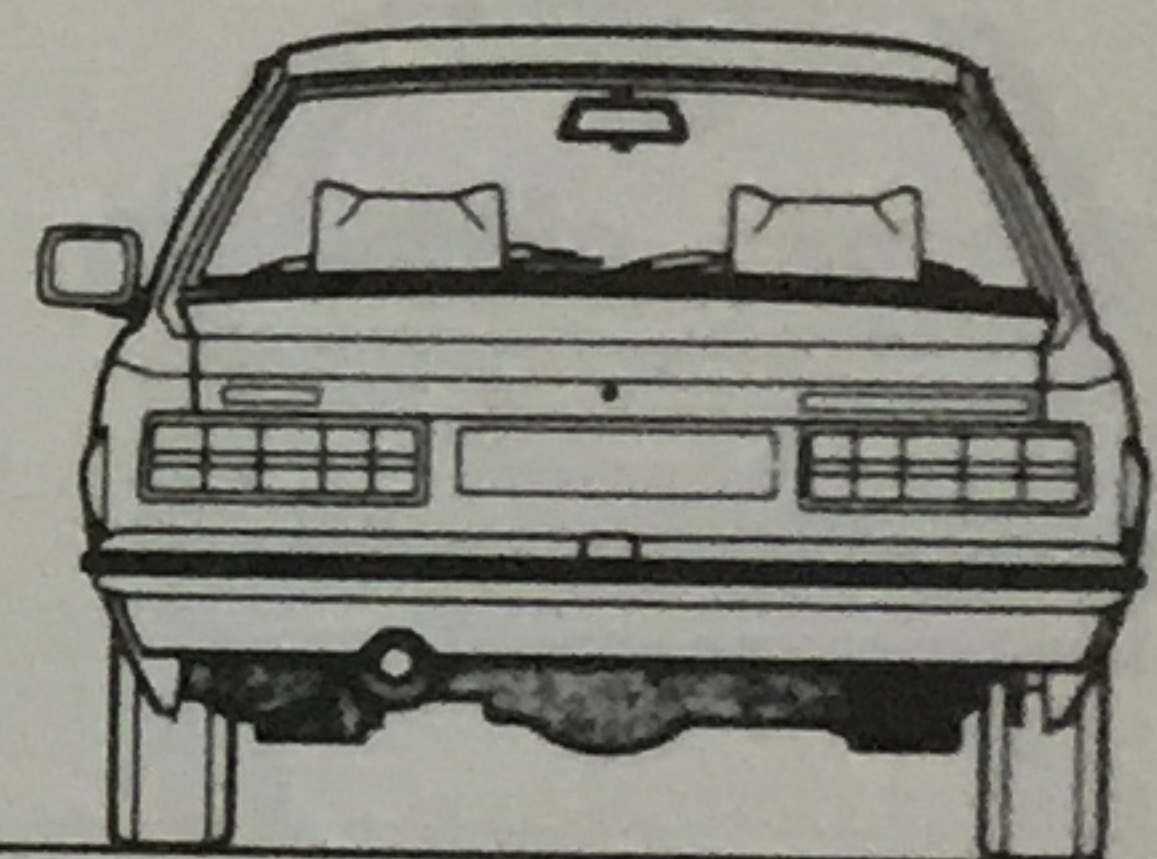
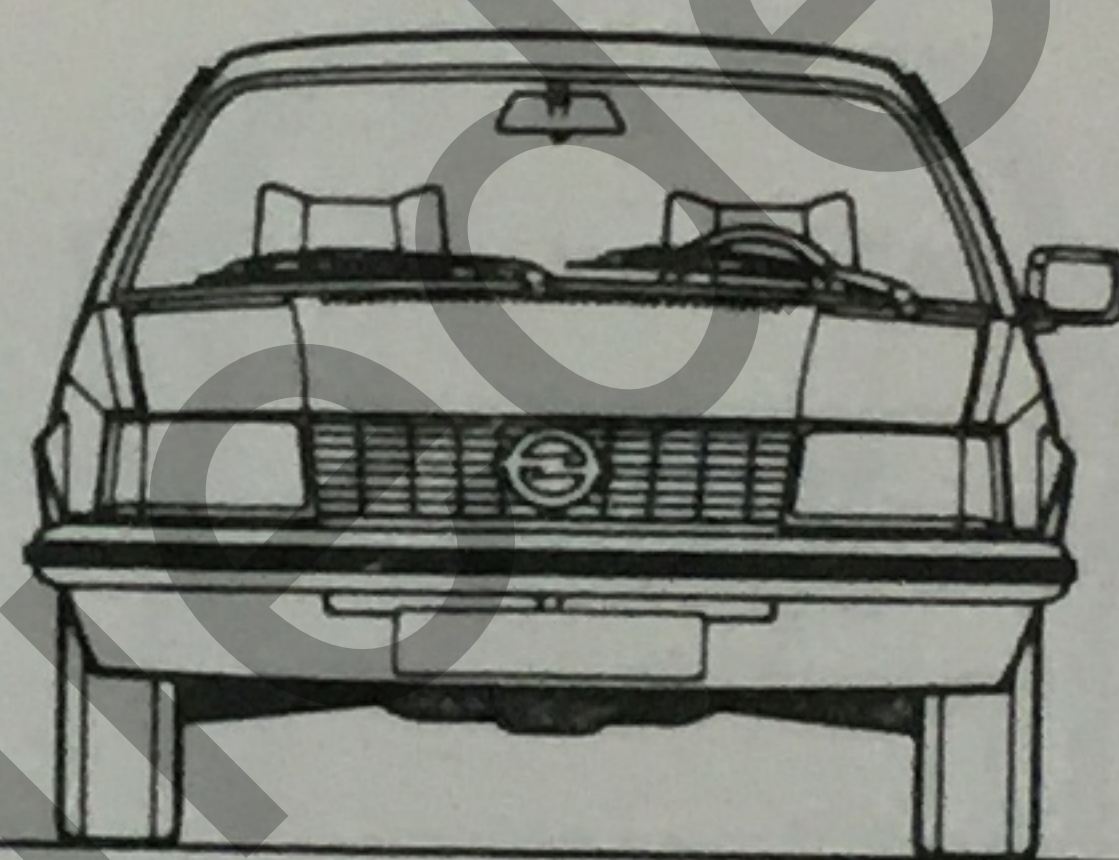
mit Diesel-Motor



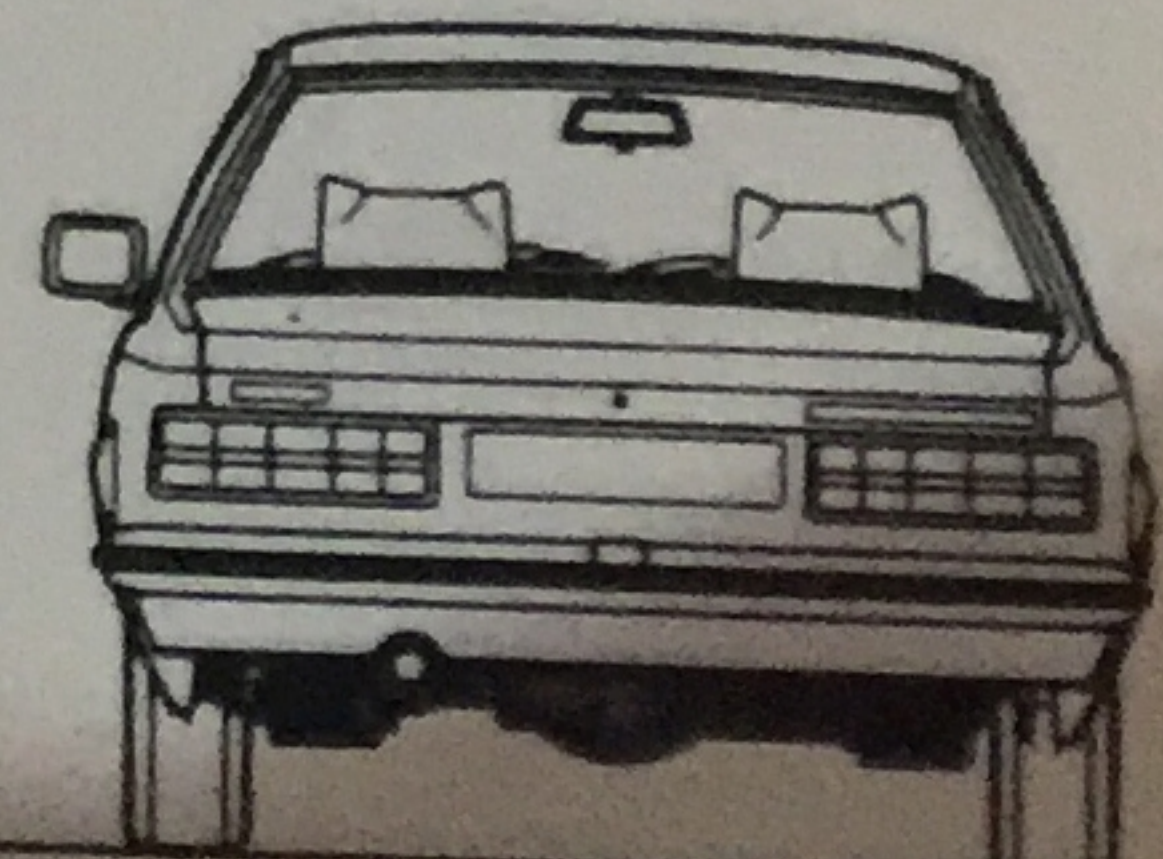
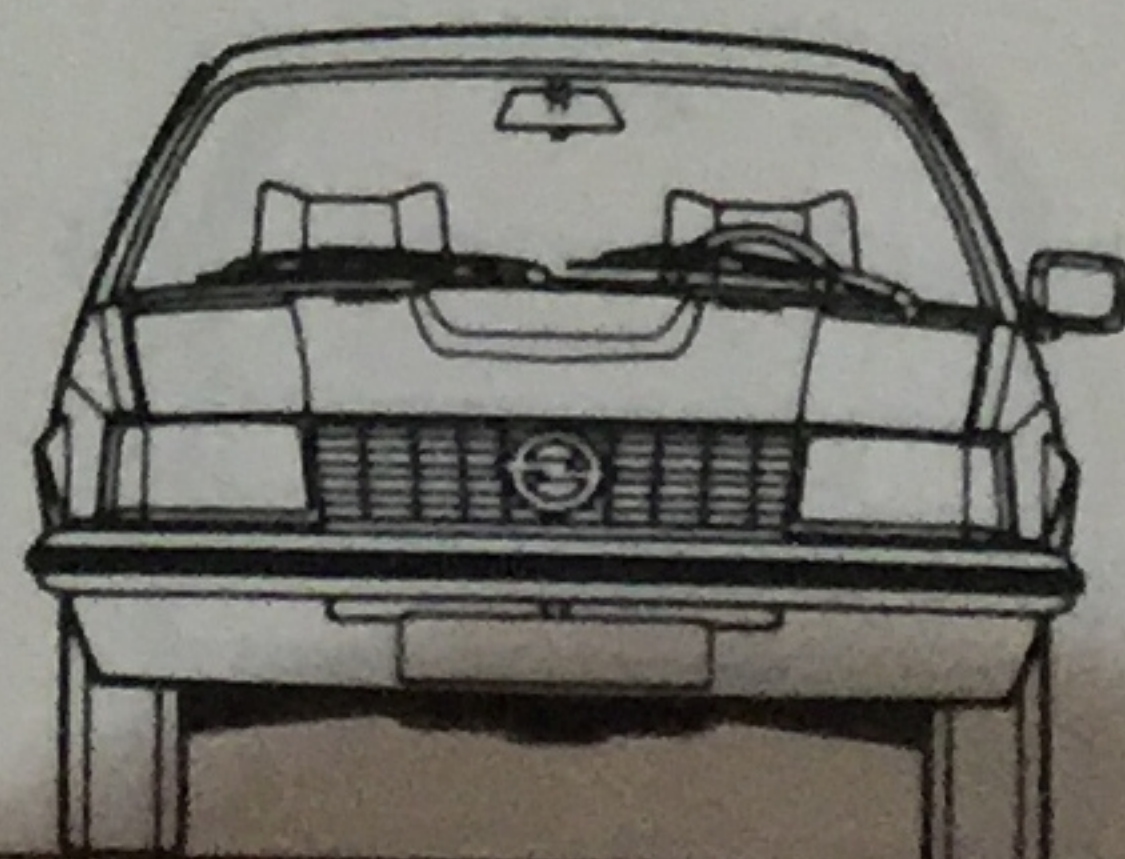
Limousine „L“, 4-türig - 17 (LVL)



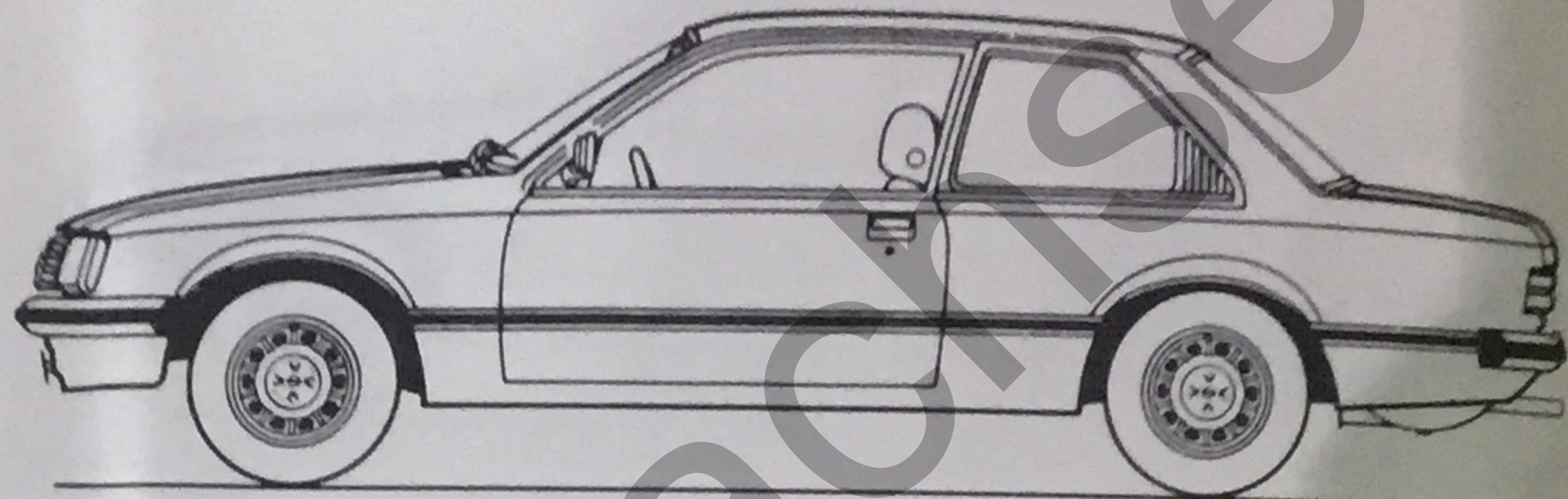
mit Otto-Motor



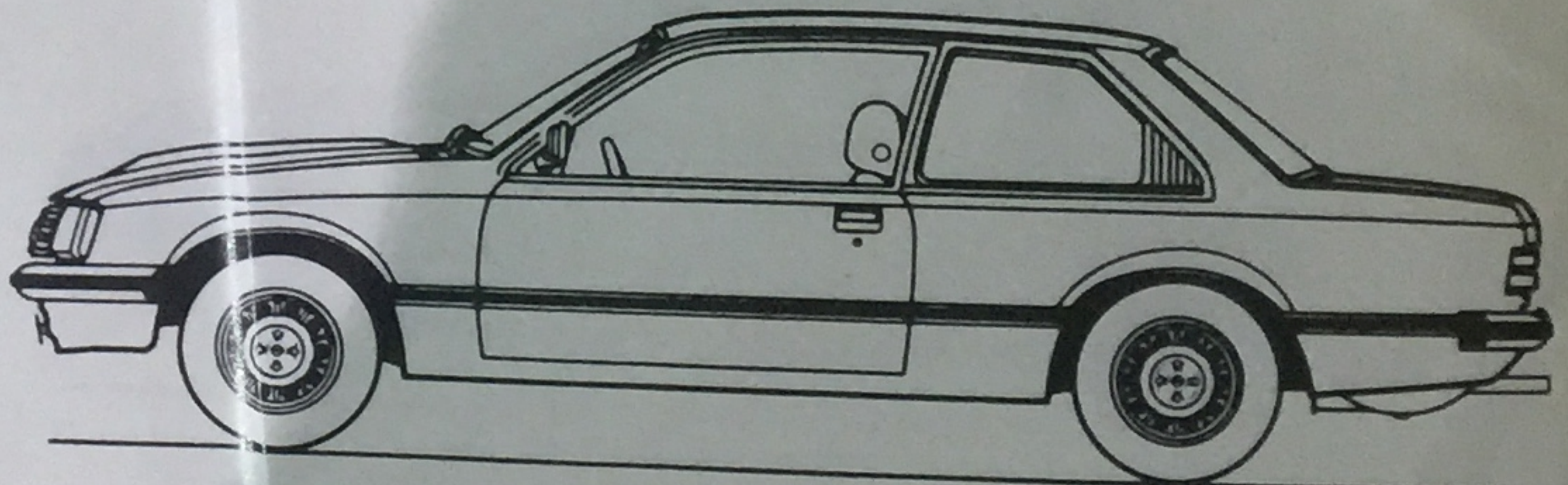
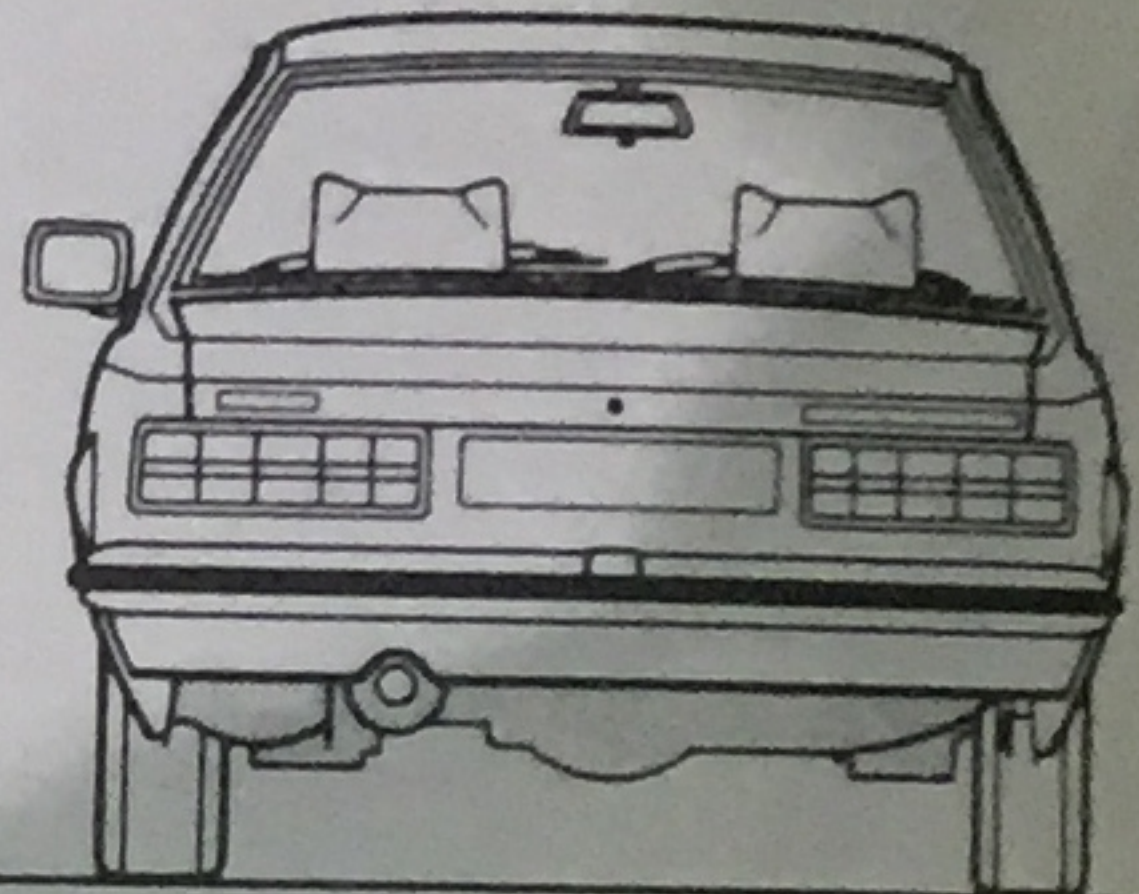
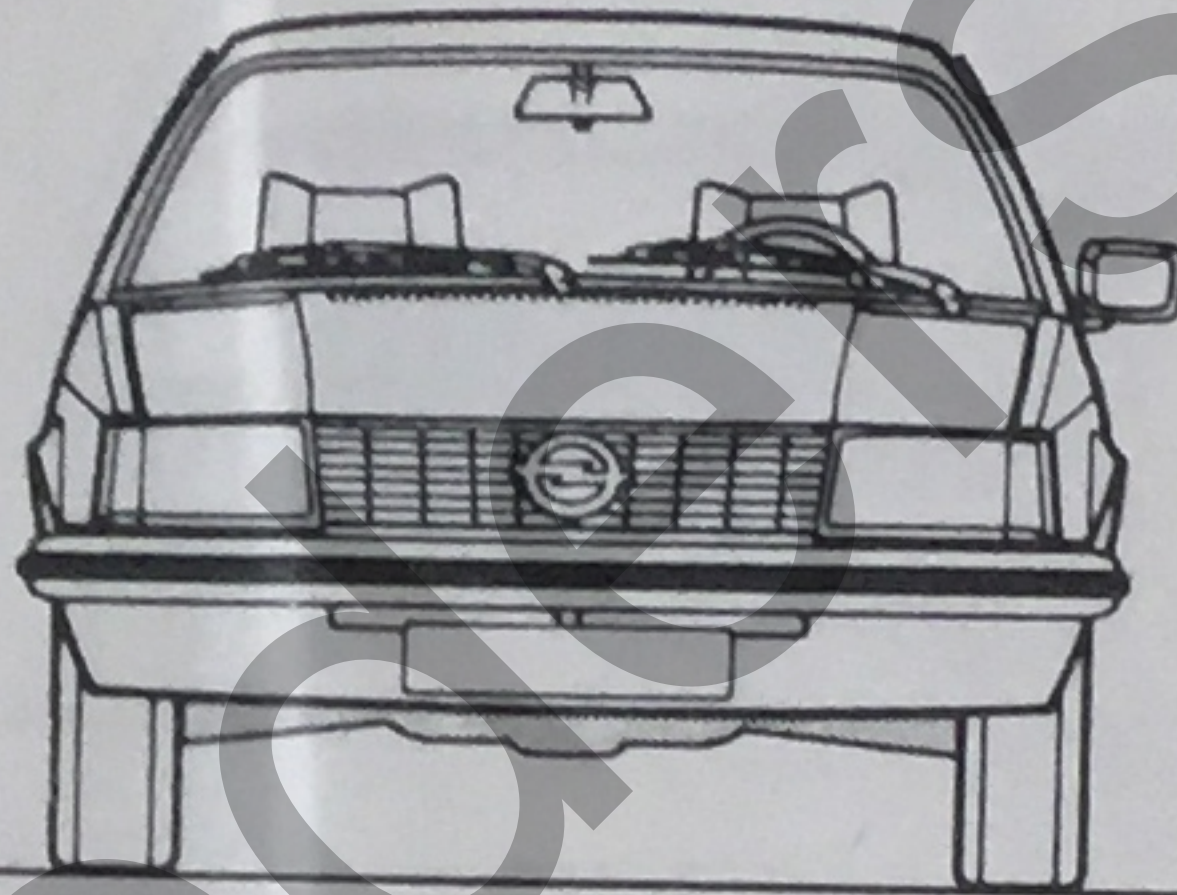
mit Diesel-Motor



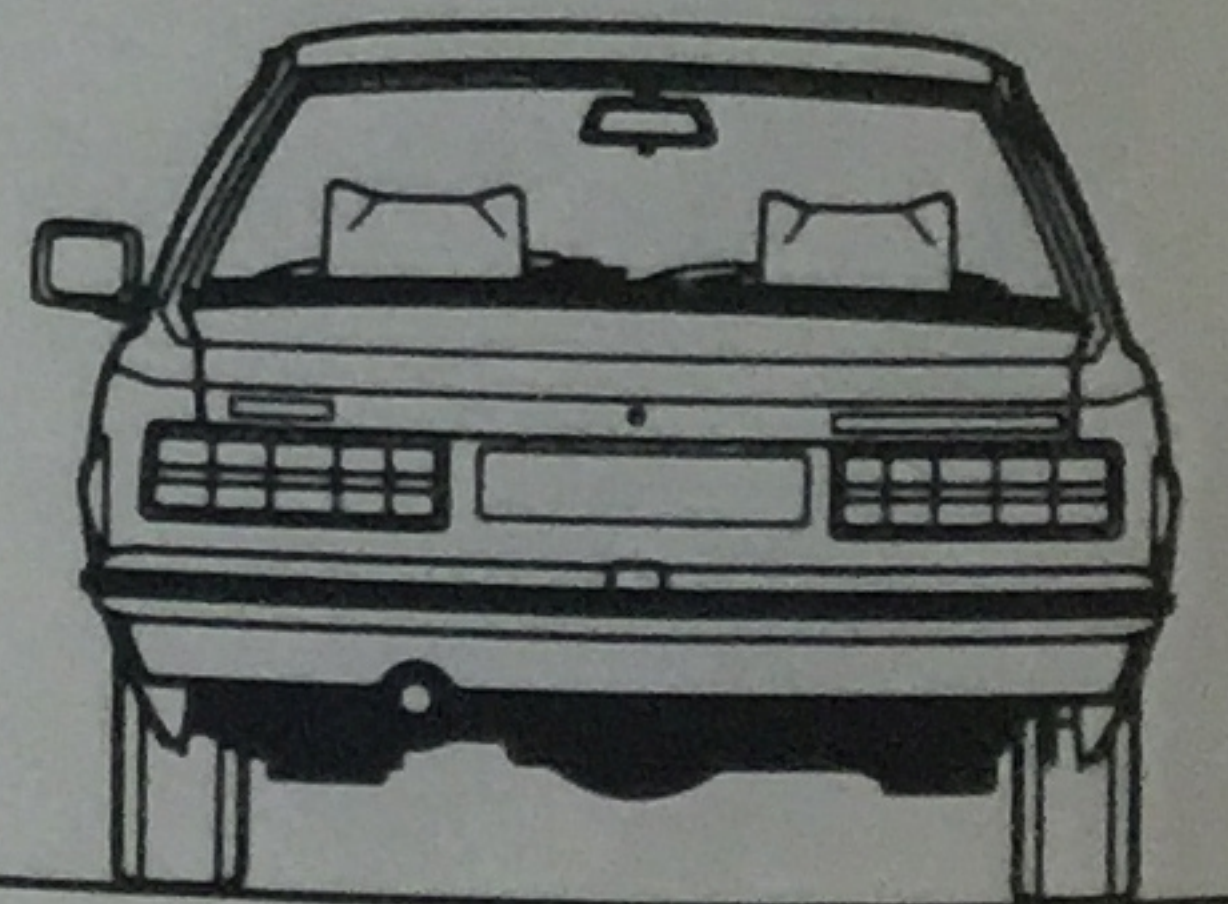
Limousine „L“, 2-türig – 18 (LZL)



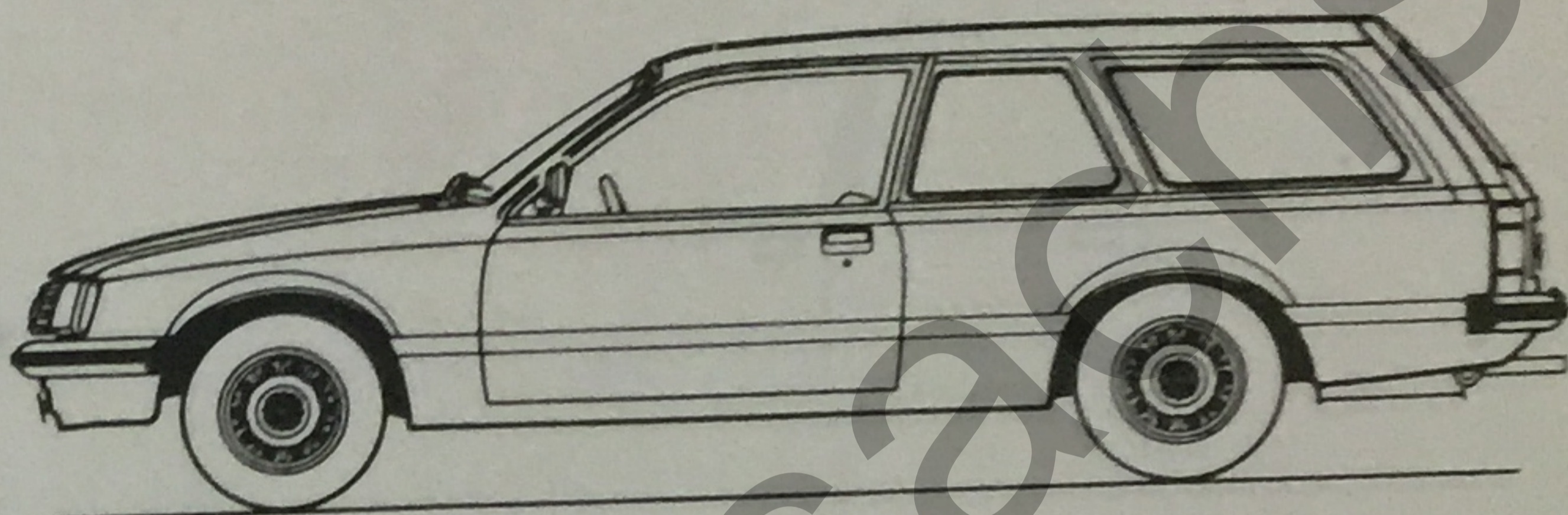
mit Otto-Motor



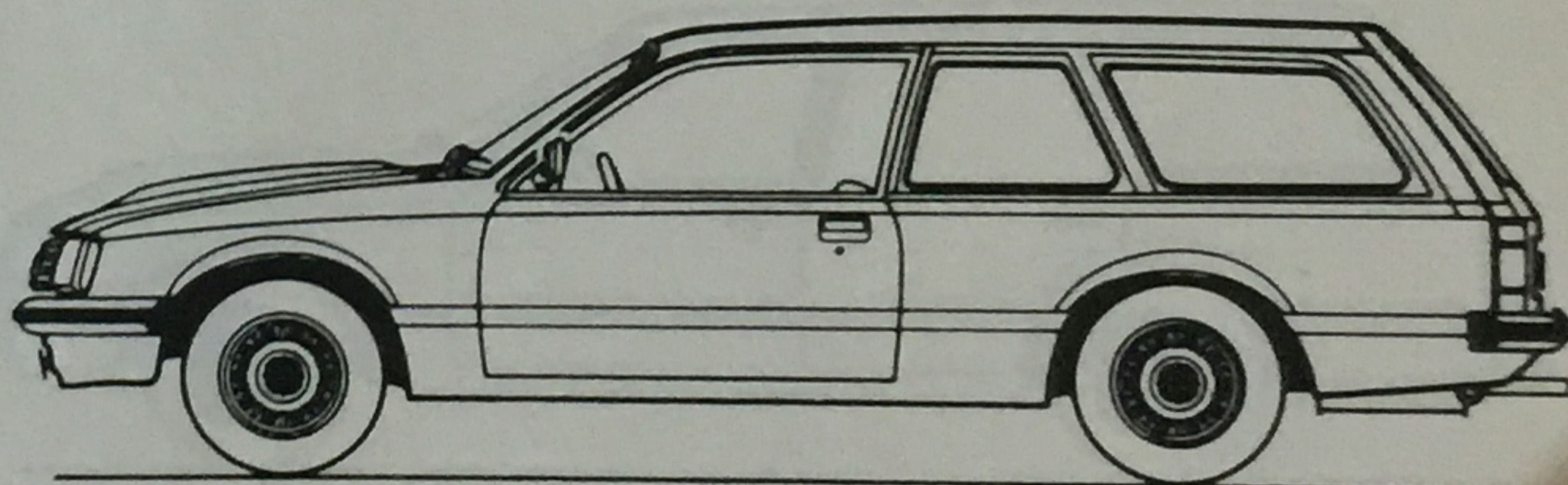
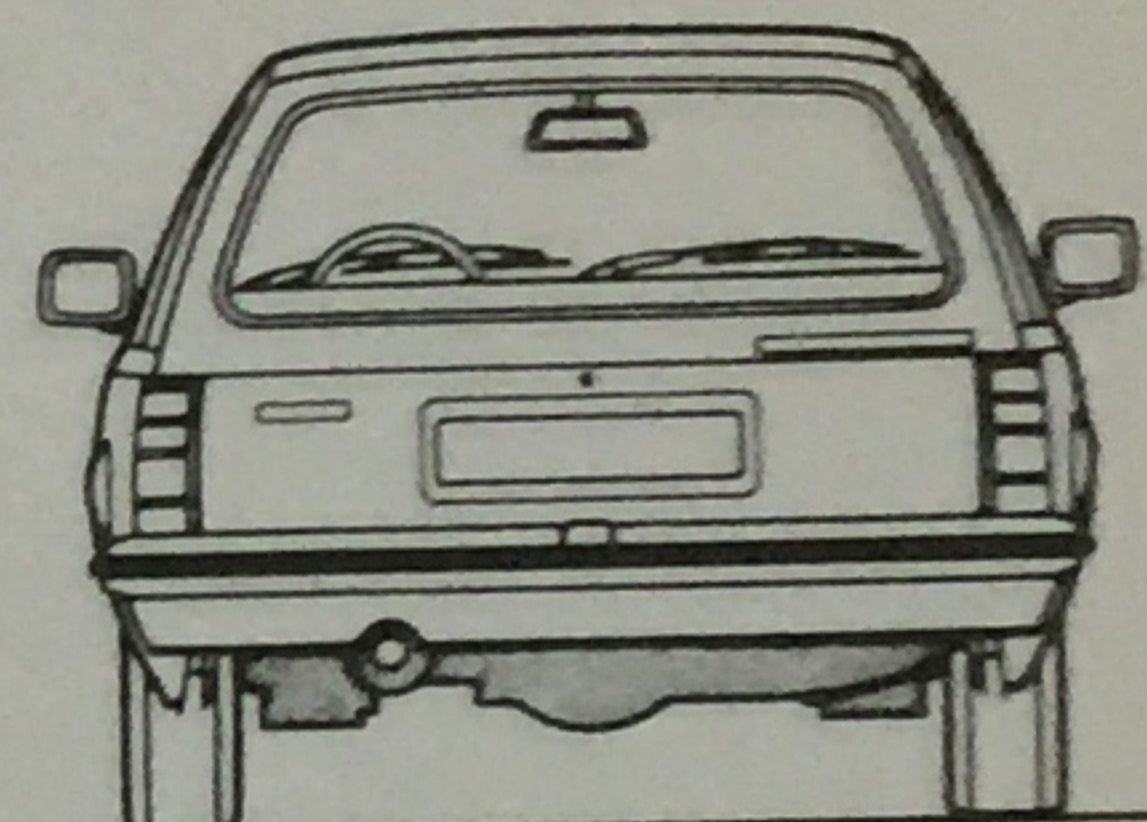
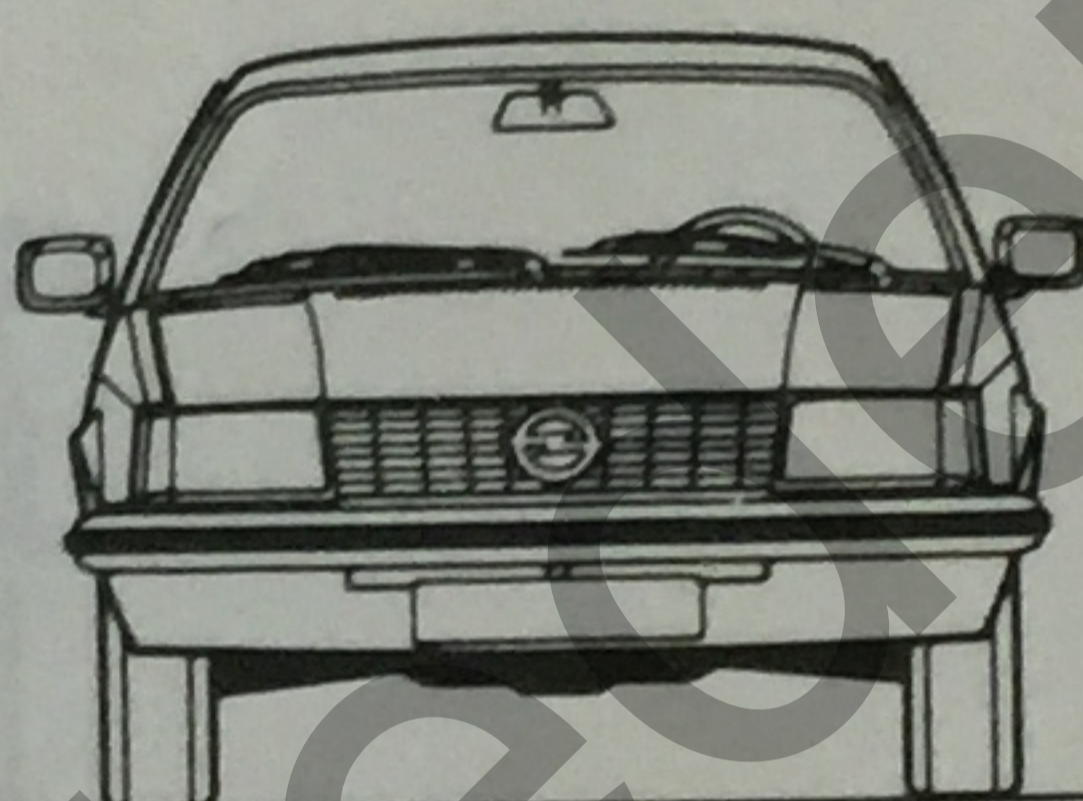
mit Diesel-Motor



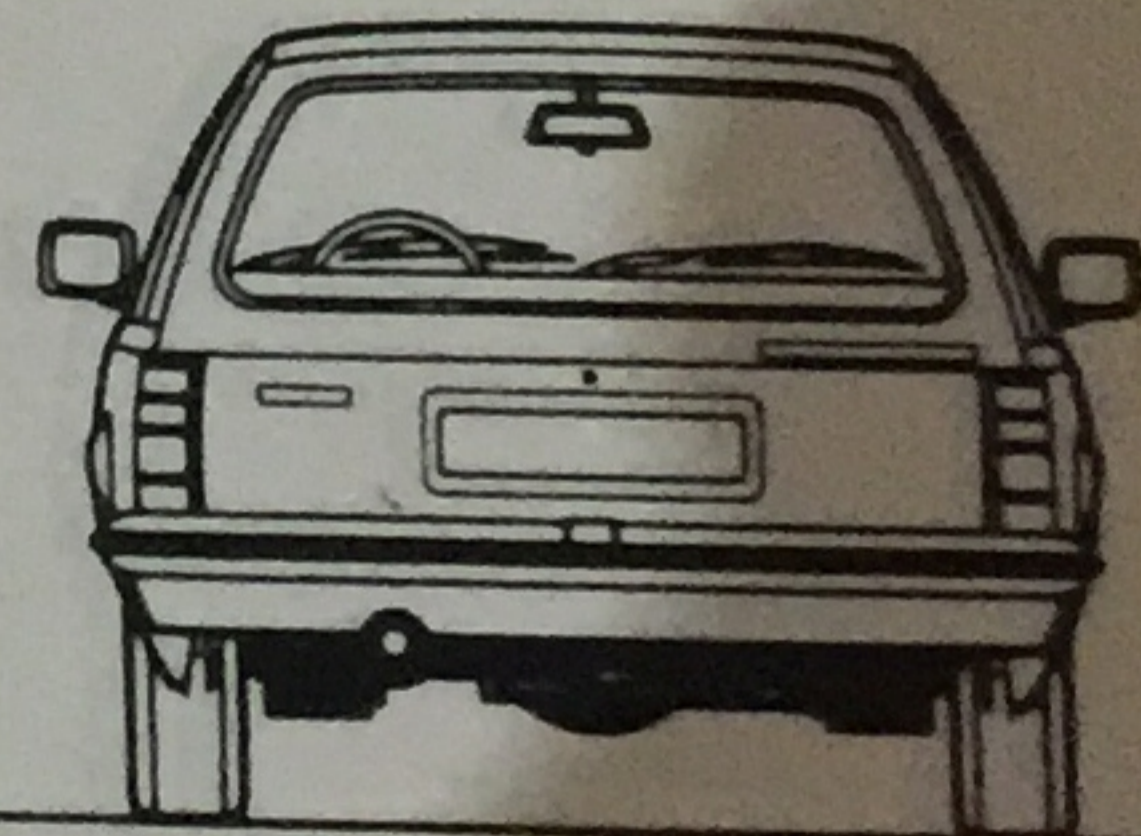
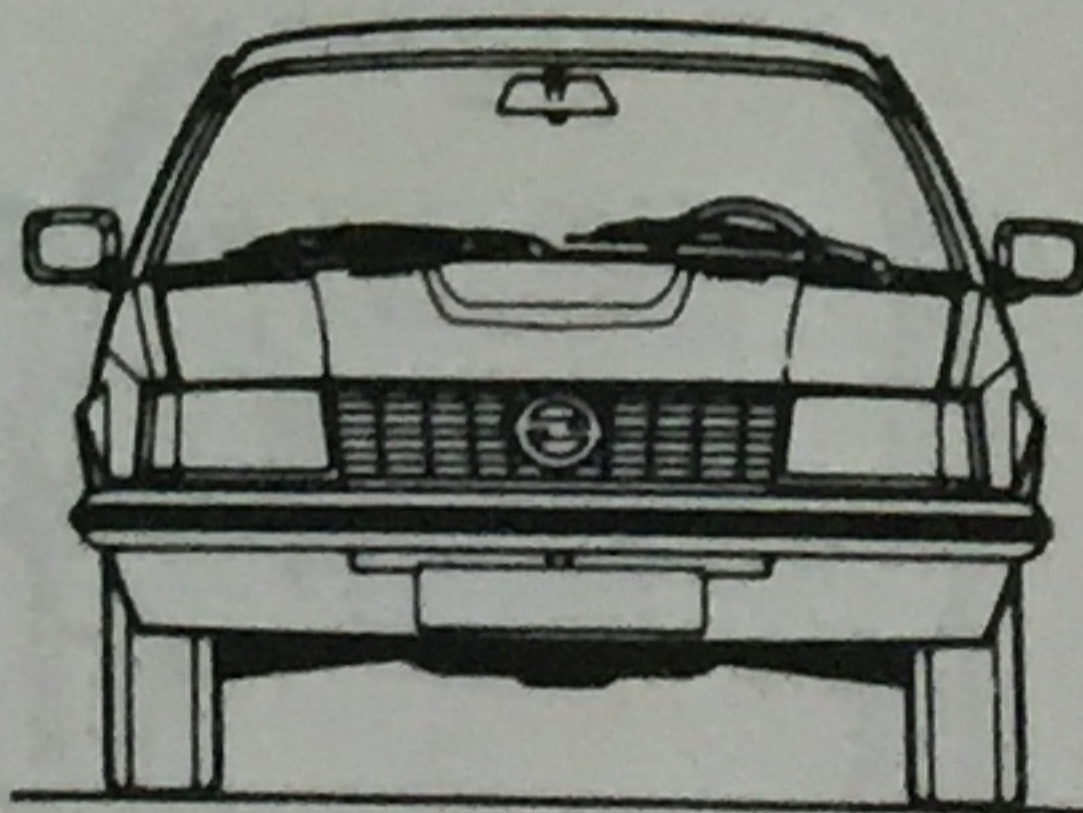
Caravan, 3-türig – 64 (KD)



mit Otto-Motor

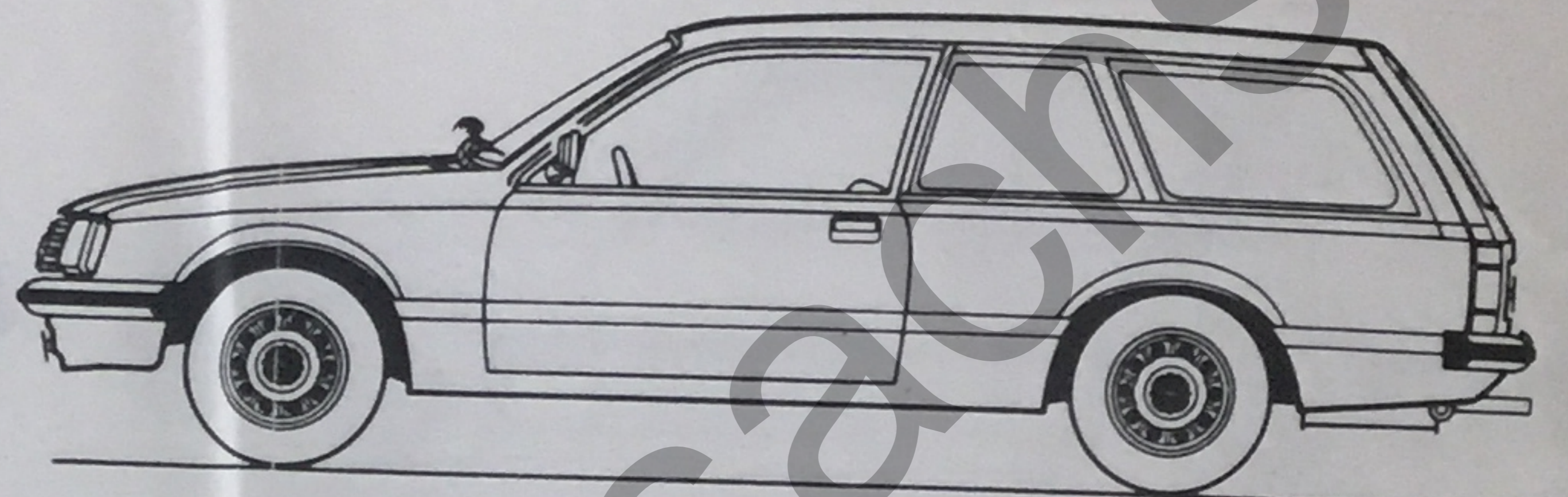


mit Diesel-Motor

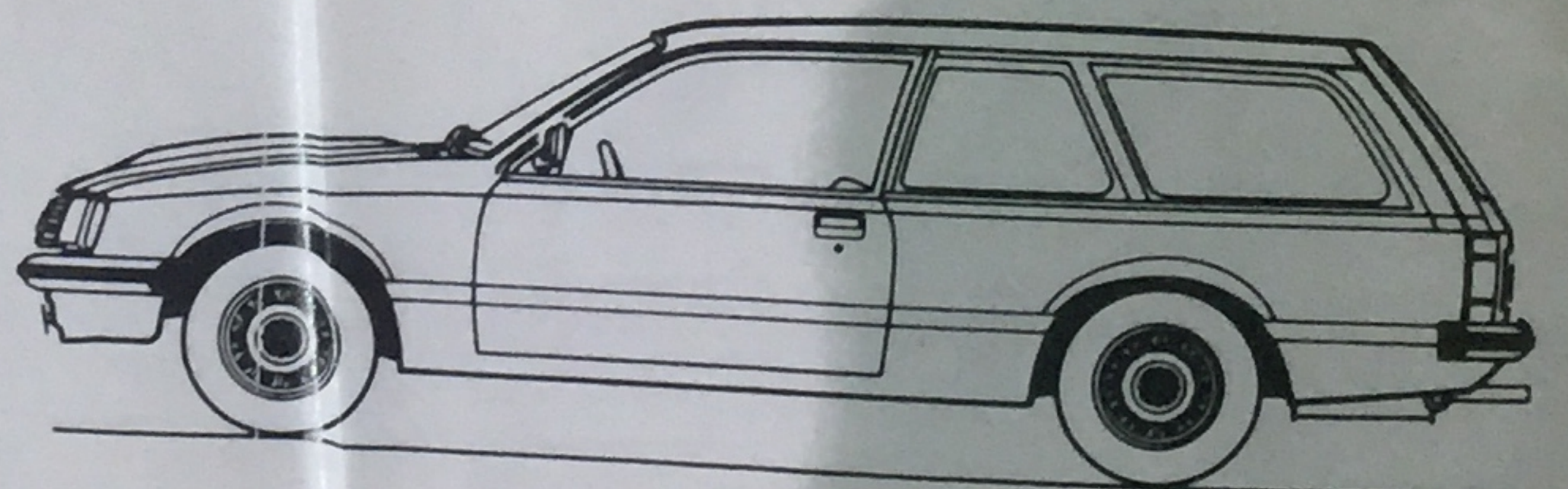
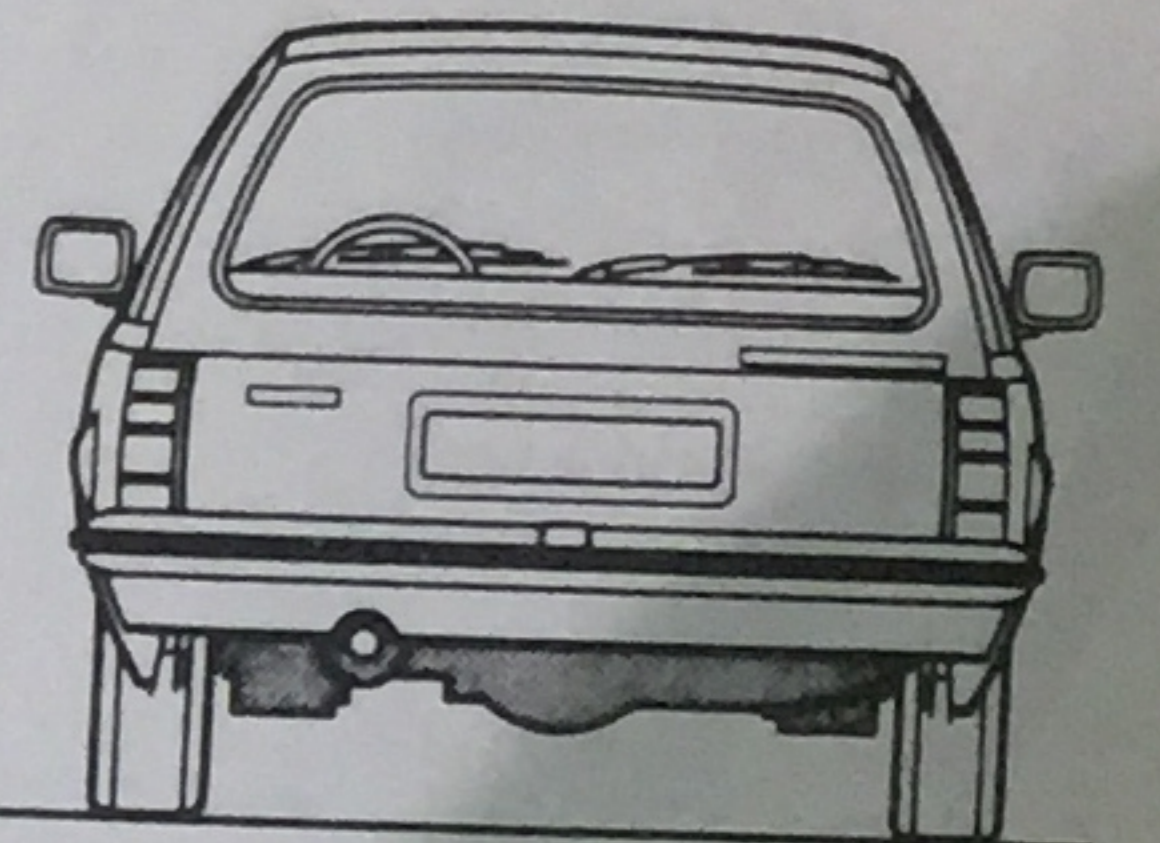
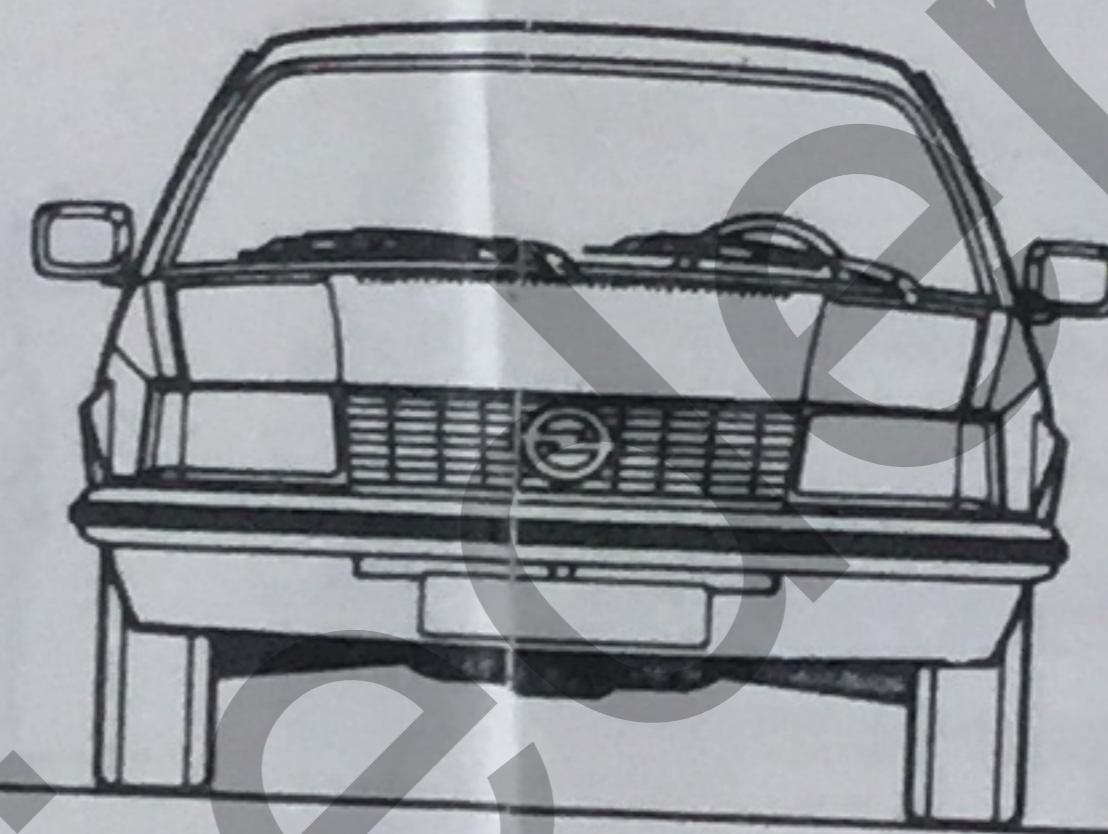


Lieferwagen, 3-türig – 65 (LD)

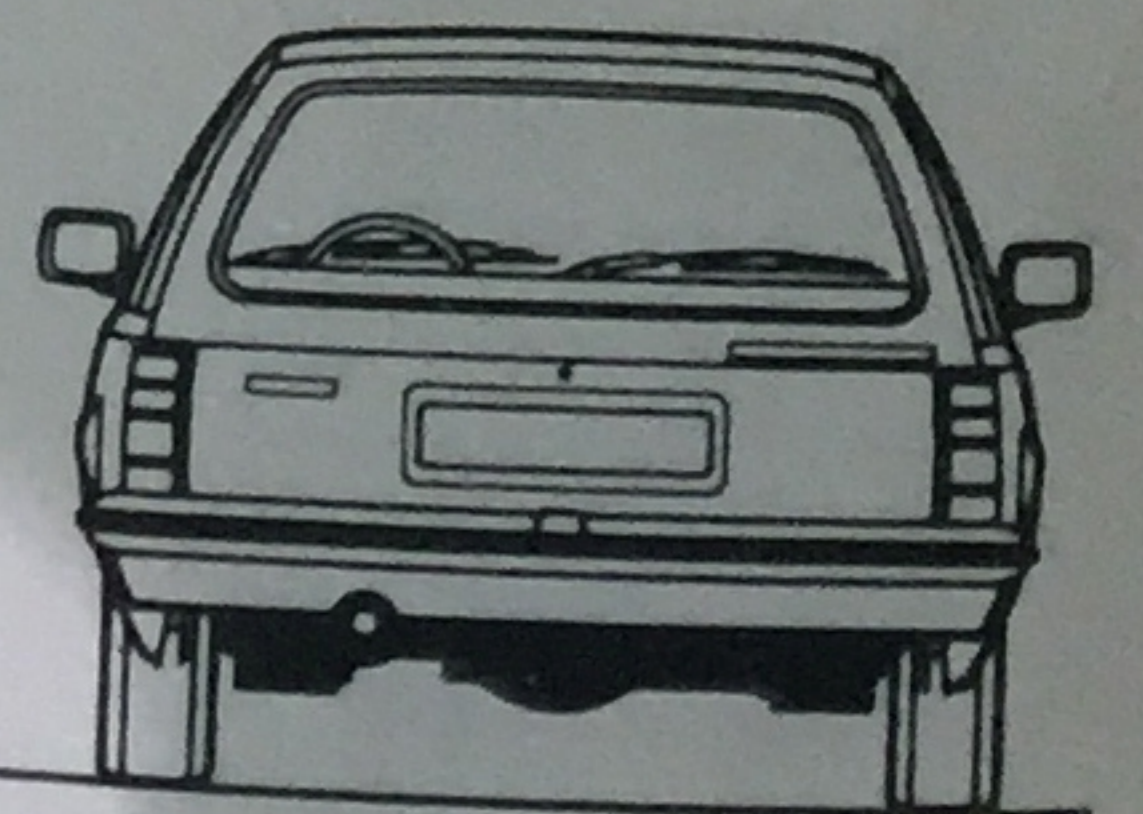
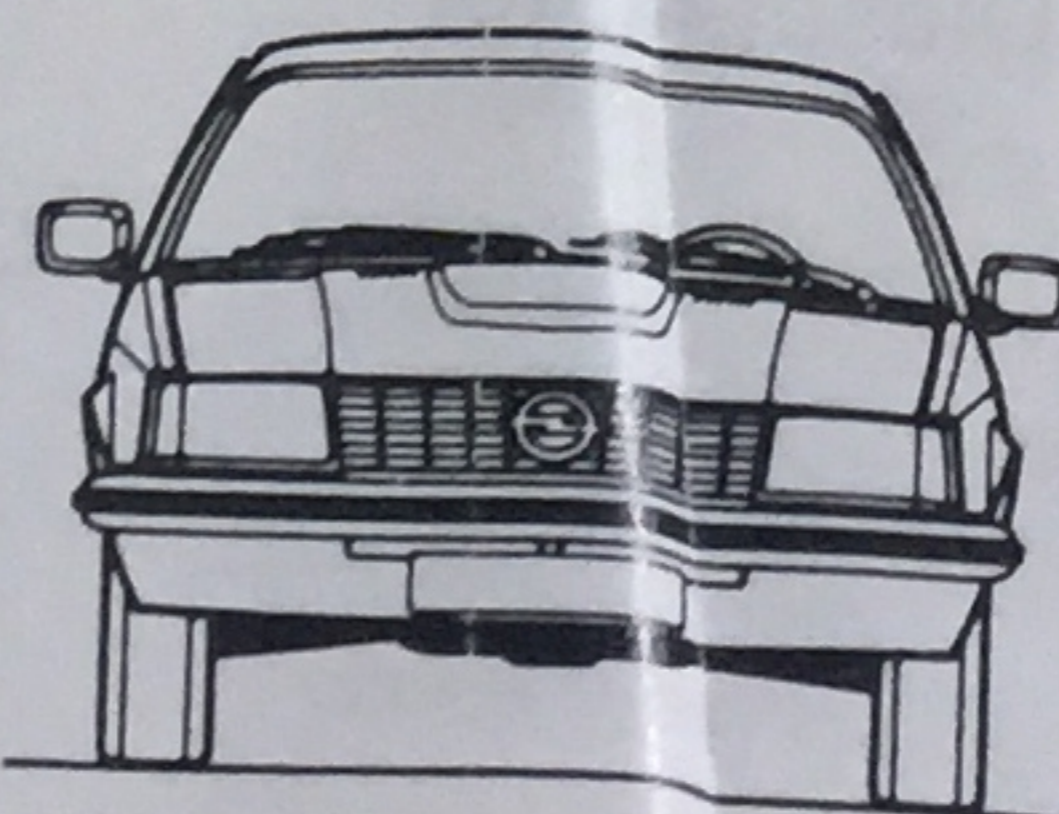
(LD) 65 – 65 (LD)



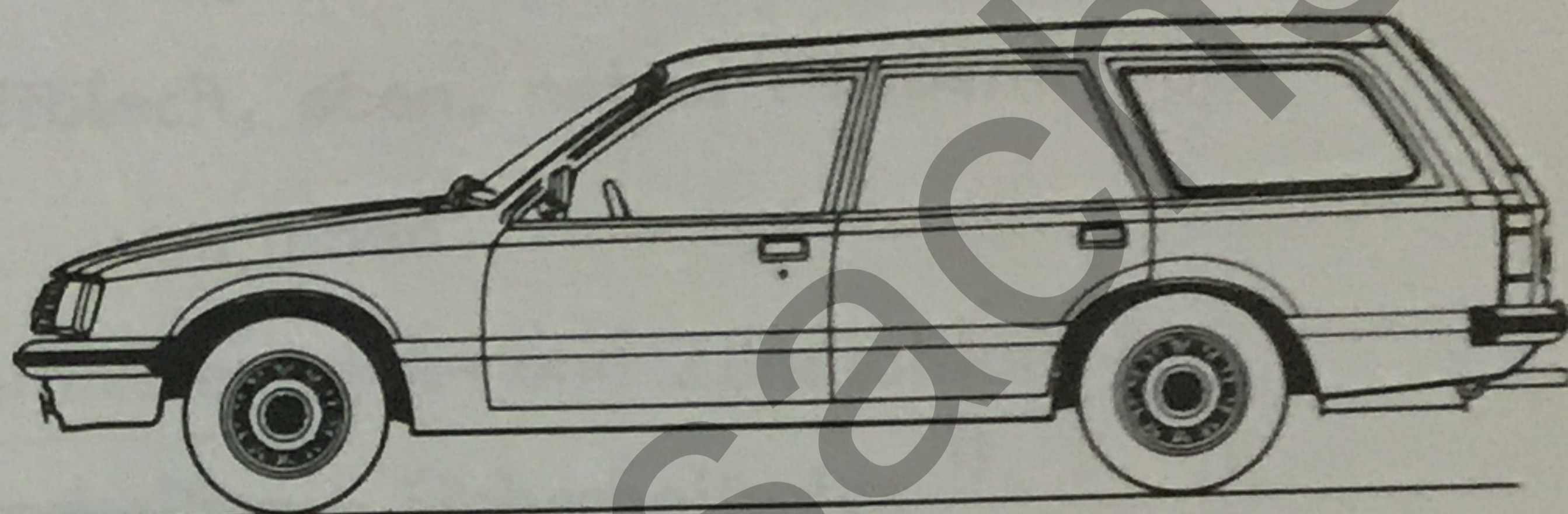
mit Otto-Motor



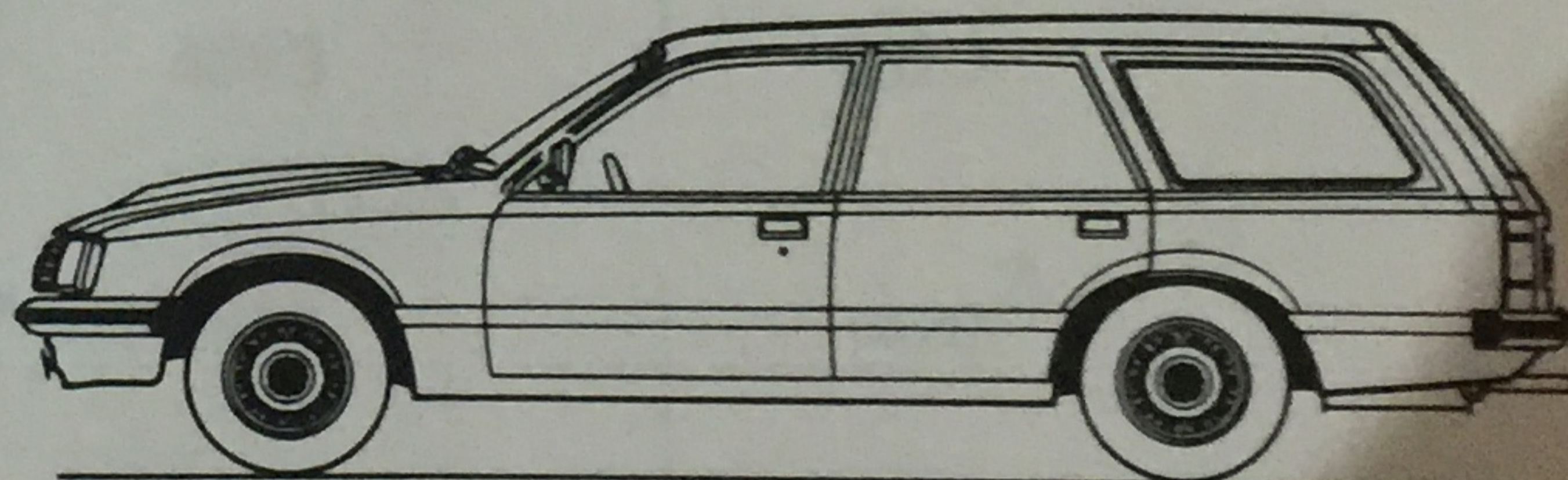
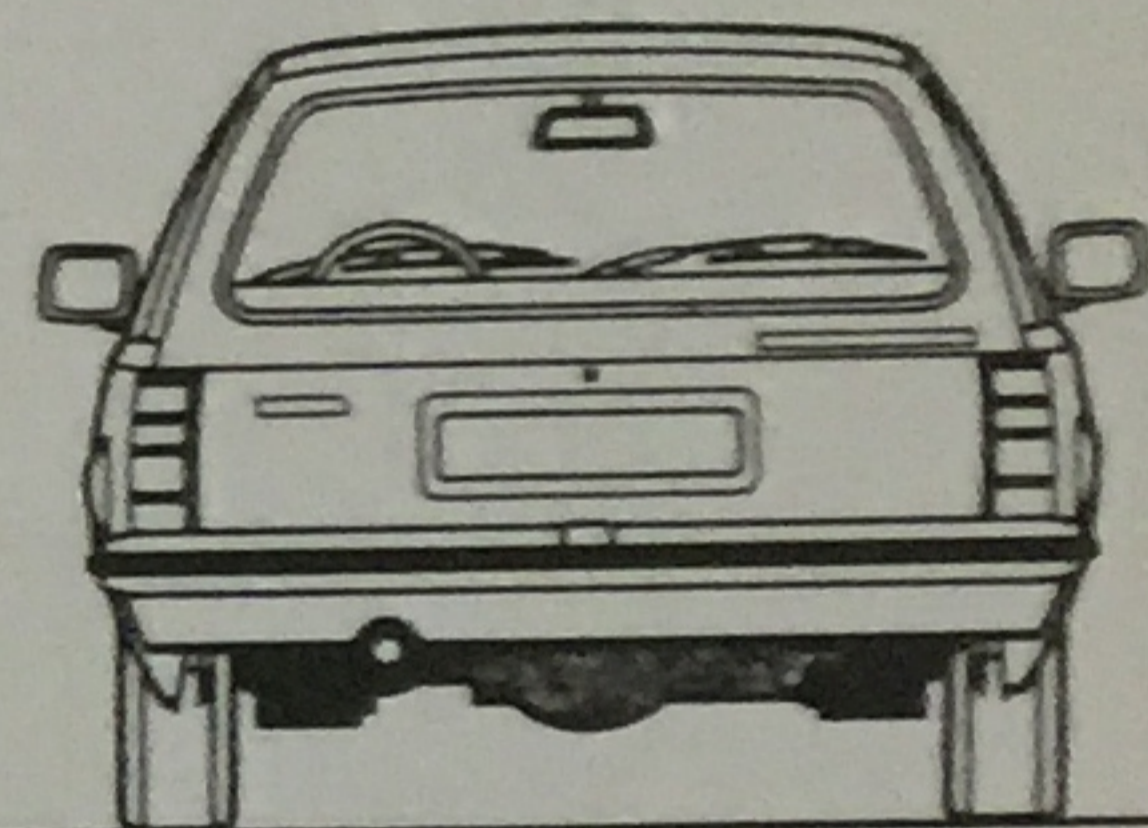
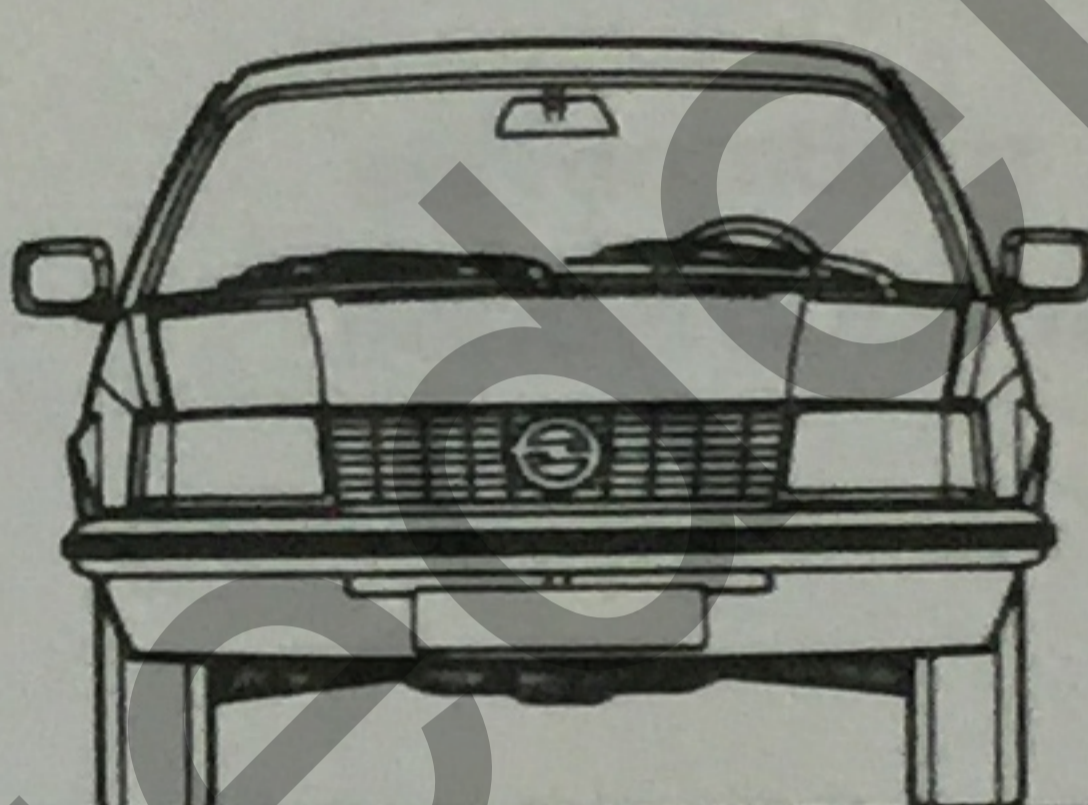
mit Diesel-Motor



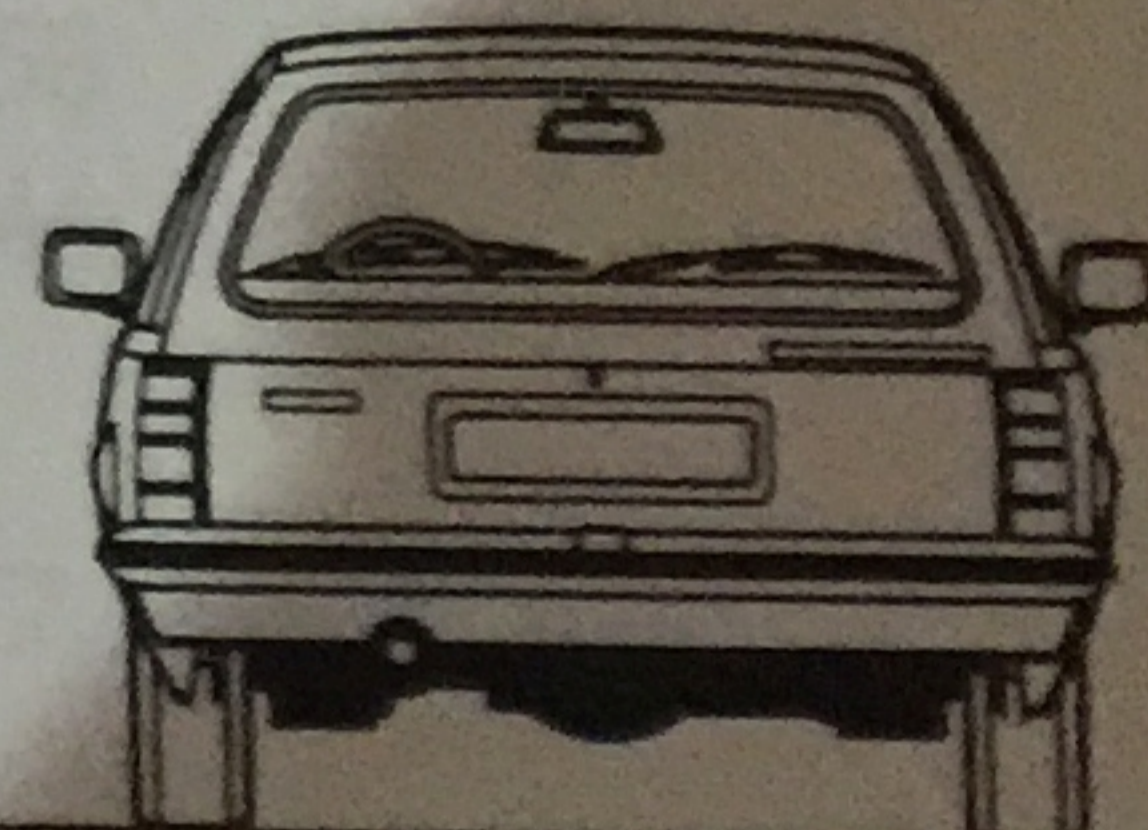
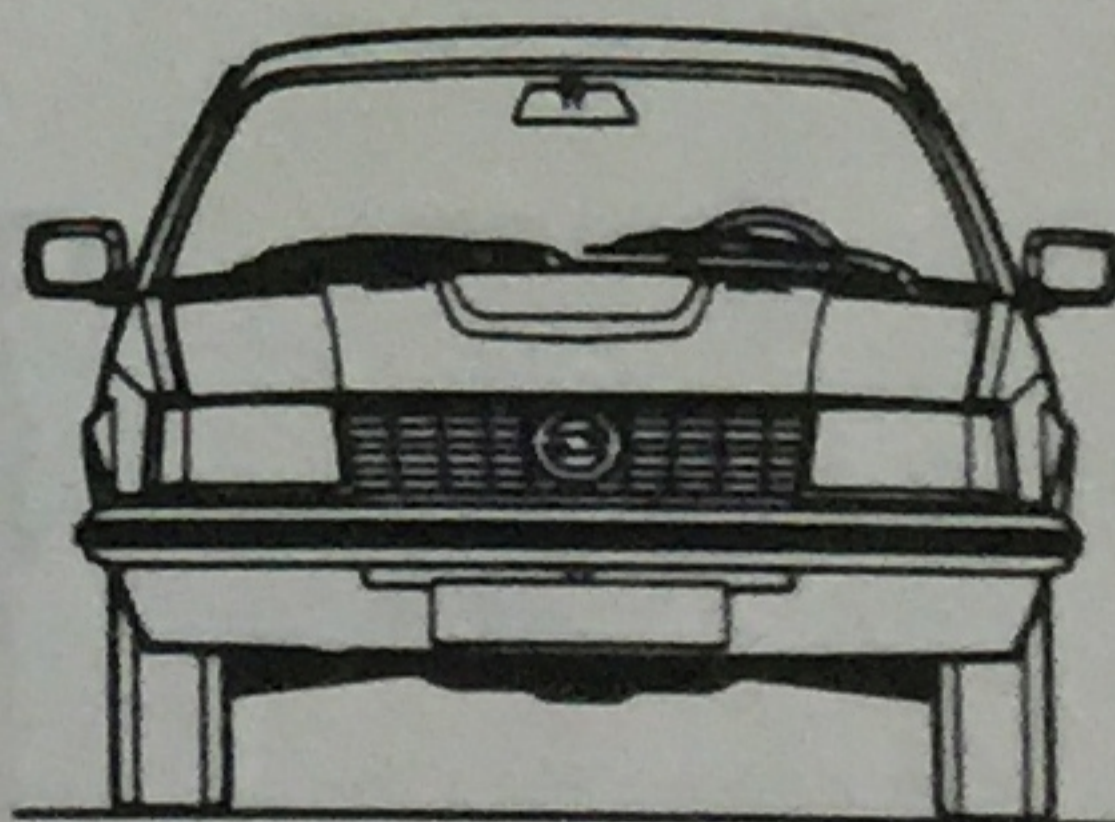
Caravan, 5-türig – 66 (KF)



mit Otto-Motor



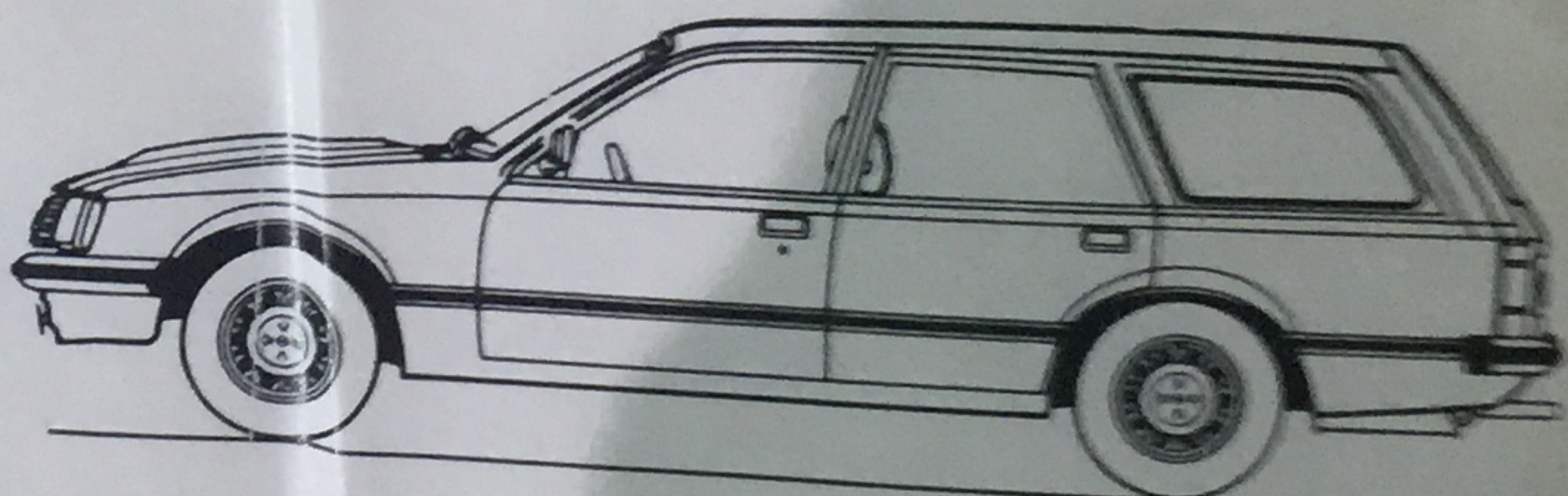
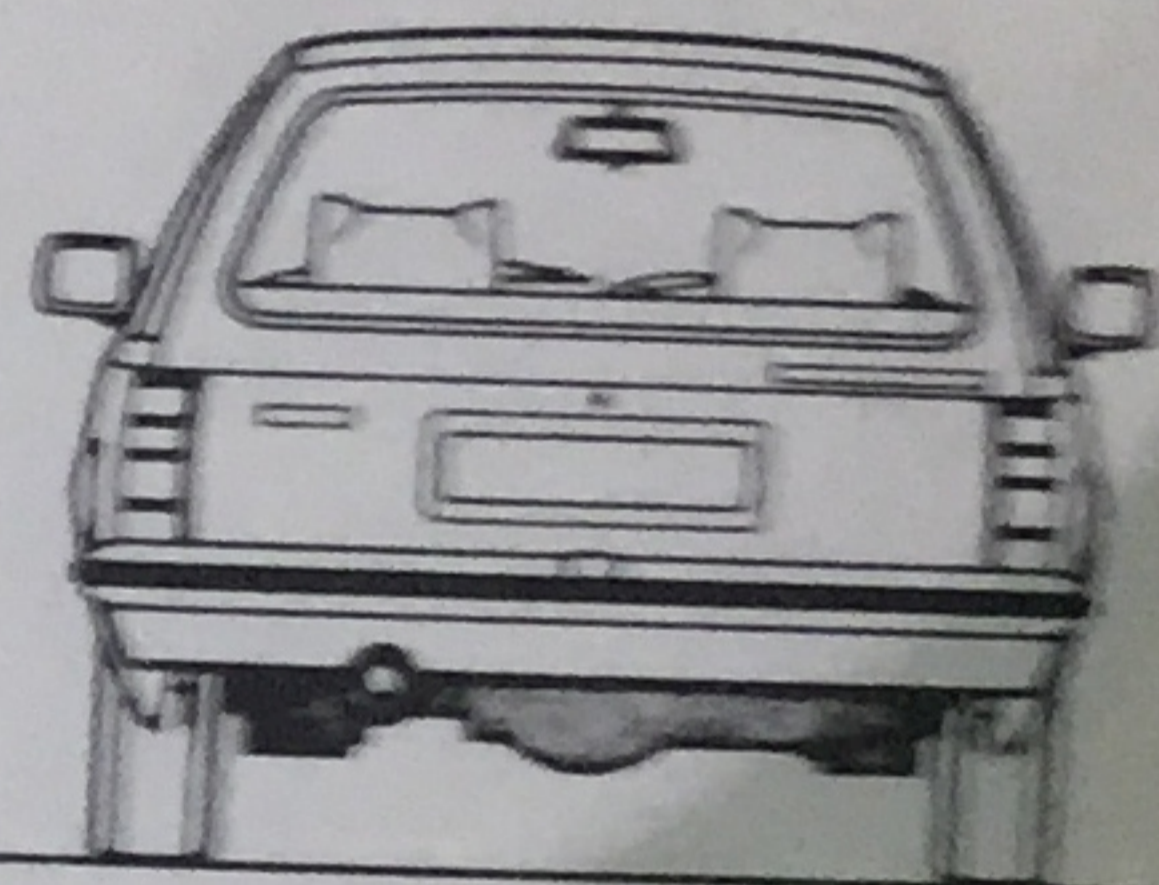
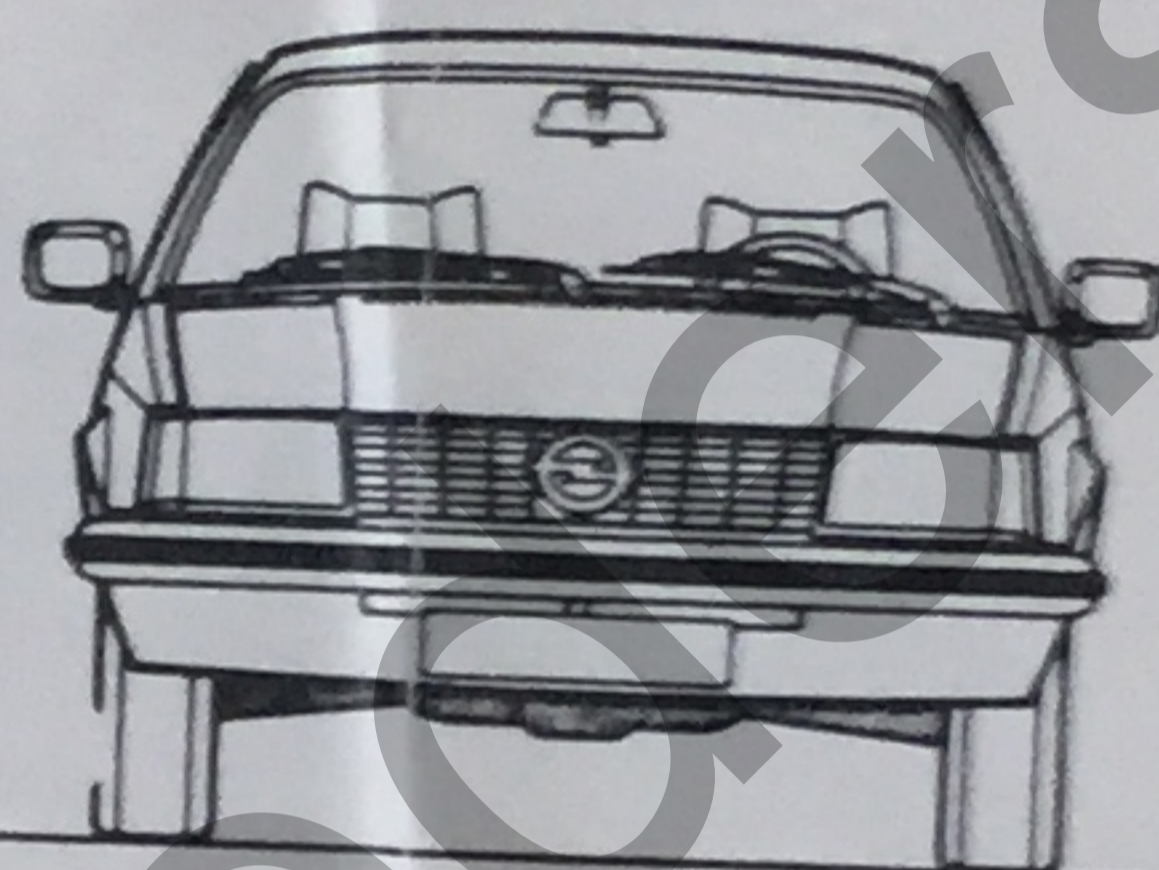
mit Diesel-Motor



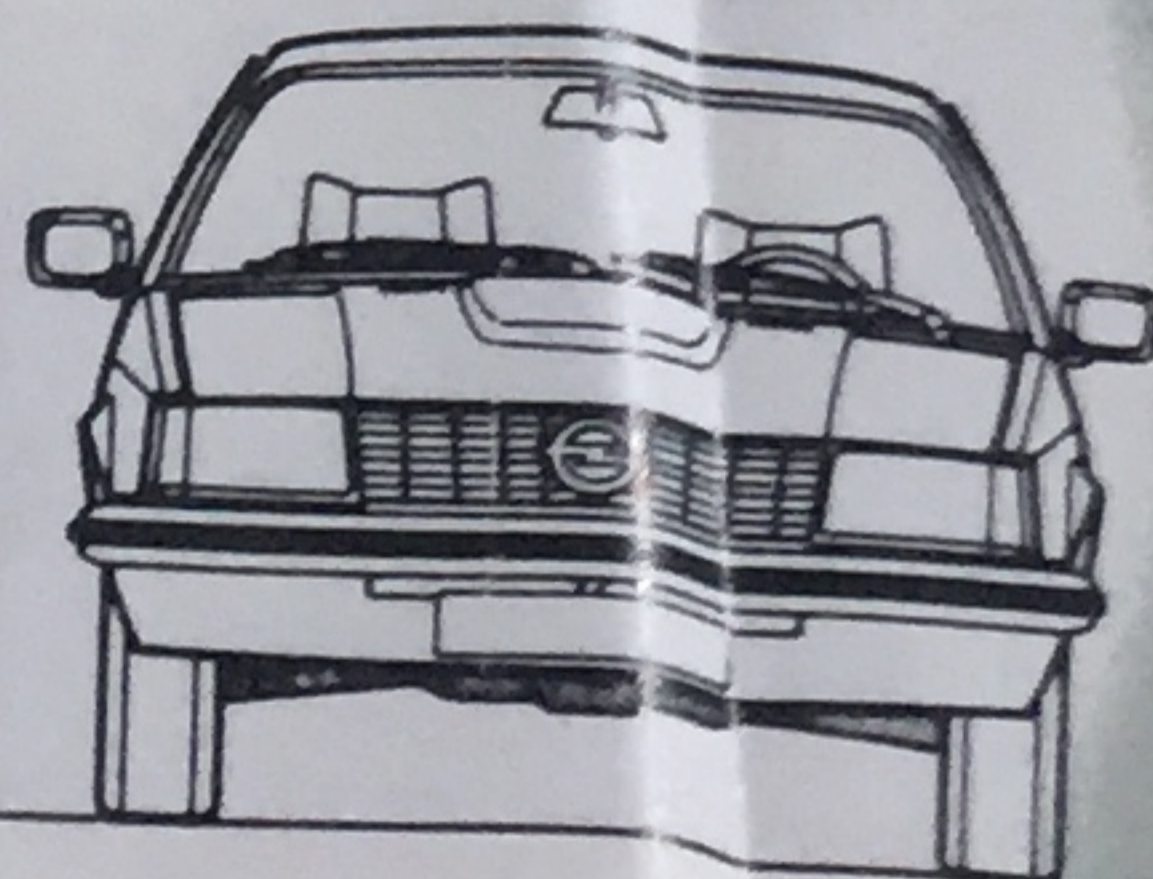
Caravan „L“, 5-türig – 67 (KFL)



mit Otto-Motor



mit Diesel-Motor



ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN UND HINWEISE

Benennung	Rekord - E						
	LZ	LZL	LV	LVL	KD	KF	KFL
Modell-Kurzbezeichnung							
Modell-Nr.	11	18	16	17	64	66	67

Karosserie

Art	selbsttragend
Lackierung	Kunstharzlack
Fahrgestellnummer	In Stirnwand oben
Motornummer	Links am Kurbelgehäuse des Zylinderblocks
Typenschild	Am Luftleitblech, oben, neben Haubenschloß
Motorhaubenentriegelung	von innen
Diebstahlschutz	Kombiniertes Lenk- und Zündschloß
Glasscheiben	Einscheiben - Sicherheitsglas ¹⁾
Automatik - Sicherheitsgurte	
vorn	serienmäßig
hinten	Sonderausstattung

Wagenabmessungen

Radstand	mm	2668	
Spurweite			
vorn	mm	1435	
hinten	mm	1412	1432
Länge über alles	mm	4593	4620
Breite über alles	mm	1726	
Höhe über alles (unbelastet)	mm	1420	1470 ²⁾
Boden - Ladefläche			
bis Vordersitz	m ²	--	2,58
bis Hintersitz	m	--	1,46
Kofferraum / Laderaum- Literinhalt	l	480	517

1) Bei Windschutzscheibe Verbundglas wahlweise
2) mit Dachgepäckträger : 1545 mm

Motor	Otto - Motor						Diesel - Motor							
	Limousine			Caravan			Limousine			Caravan				
	Modell - Nr.	LZ11, LZL18	LV16, LVL17	KD 64	KF66, KFL67	LZ11, LZL18	LV16, LVL17	KD 64	KF66, KFL67	LZ11, LZL18	LV16, LVL17	KD 64	KF66, KFL67	
Klimaanlage	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit
<u>Gewichte</u>														
Leergewicht bei Schaltgetriebe	kg	1100	1155	1120	1175	1145	1200	1170	1225	1235	1290	1255	1310	1270
Automatik-Getriebe	kg	1120	1175	1140	1195	1165	1220	1190	1245	1255	1310	1275	1330	1290
Zulässiges Gesamtgewicht bei Schalt- od. Autom.-Getr.	kg	1600	1655	1600	1655	1765	1820	1765	1820	1735	1790	1735	1790	1890
Zulässige Vorderachslast bei Schalt- od. Autom.-Getr.	kg	760	815	760	815	760	815	760	815	865	920	865	920	865
Zulässige Hinterachslast bei Schalt- od. Autom.-Getr.	kg		870 ²⁾				1050 ³⁾				905 ⁴⁾			1050 ³⁾
Maximale Zuladung bei Schaltgetriebe	kg	500		480		620		595		500		480		620
Automatik-Getriebe	kg	480		460		600		575		480		460		600
Zulässige Dachlast ⁵⁾	kg						80							
Zulässige Anhängelast bei Schalt- und Automatik-Getriebe ungebremst	kg													
gebremst	kg													
17 * Motor	kg													
19 * Motor	kg													
20 * / 20 S * / 20 E * Motor	kg													
20 D Motor ⁶⁾	kg													
21 D Motor	kg													

585

1000

1250

1500

--

--

655

1000

Fußnoten zur Tabelle der Gewichte

- 1) Vorder- und Hinterachslast dürfen zusammen das zulässige Gesamtgewicht nicht überschreiten, d.h. wird die Vorderachslast voll ausgenutzt, dann darf die Hinterachse nur noch im Rahmen des zulässigen Gesamtgewichtes belastet werden.
- 2) Bei Sonderausstattung "Anhängierzugvorrichtung mit Stützlast von 75 kg" = 905 kg
- 3) Bei Sonderausstattung "Erhöhte Hinterachslast" = 1100 kg
- 4) Bei Sonderausstattung "Anhängierzugvorrichtung mit Stützlast 75 kg" = 940 kg
- 5) Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, mit Dachlast nicht schneller als 100 km/h zu fahren.
- 6) Bei Automatik-Getriebe : Limousine 1150 kg, Caravan 1000 kg
Bei Schaltgetriebe : Limousine und Caravan 1250 kg

Modell :	LZ 11	LZL 18	LV 16	LVL 17	KD 64	KF 66	KFL 67
<u>Höchstgeschwindigkeit-Fahrwerte</u>							
17* -Motor m. Schaltgetriebe km/h		146				143	
19* -Motor							
Schaltgetriebe km/h		155				152	
Automatik-Getriebe km/h		150				147	
20* -Motor							
Schaltgetriebe km/h		165				162	
Automatik-Getriebe km/h		160				157	
20 S* -Motor							
Schaltgetriebe km/h		173				170	
Automatik-Getriebe km/h		168				165	
20 E* -Motor							
Schaltgetriebe km/h		179				176	
Automatik-Getriebe km/h		174				171	
20 D -Motor							
Schaltgetriebe km/h		137				134	
Automatik-Getriebe km/h		132				129	
21 D -Motor							
Schaltgetriebe km/h		138				135	
Automatik-Getriebe km/h		133				130	
<u>Heizung, Lüftung, Klima-Anlage</u>							
Heizungsart	Frischluff-Konvektionsheizung mit zwangsläufiger Luftförderung, Mischluftregulierung						
Belüftung	Heizluftöffnungen und verstellbare Düsen in Instrumententafel rechts und links						
Entlüftung	In Ecke Seitenwand bzw. Türfenster			Am Dachrahmen hinten			
Klima-Anlage	Integriertes Kompressor-Kühlsystem ⁷⁾						

7) Sonderausstattung. Nicht in Verbindung mit 17*-Motor.

MOTOR	17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
<u>Vorderradaufhängung</u>							
Bauart	Vorderachskörper mit unteren Querlenkern und beidseitigen Federbeinen nach dem Mc Pherson - Prinzip. In jedem Federbein-Stützrohr - mit jeweiligem Achsschenkel integriert - ist eine Federbein-Patrone angeordnet, die als Achskomponente die Raddämpfung und einen Teil der Radführung übernimmt. Geräuschisolierung durch Gummilager an Querlenkern, Zugstreben und Stabilisator.						
Art der Federn	Axial und zu den Federbein-Patronen exzentrisch angeordnete Schraubenfedern mit linearer Federrate. Reduzierung der Querkräfte auf ein Minimum.						
Stoßdämpfung	Federbein-Patrone als austauschbarer Einsatz-Stoßdämpfer im jeweiligen Federbein-Stützrohr angeordnet. Teflon-Beschichtung am Kolben und den Führungen für Kolbenstange innerhalb Federbein-Patrone, um Reibung zu reduzieren.						
Vorderachskörper-Befestigung	An vier Punkten mit Karosserie-Längsträgern verschraubt						
<u>Räder, Reifen</u>							
Reifenart	schlauchlose Stahlgürtelreifen						
Reifengröße							
Limousine							
serienmäßig	175 SR 14		175 HR 14 ¹⁾		175 SR 14		
Sonderausstattung	185/70 SR 14		185/70 HR 14 ¹⁾		185 SR 14		
Caravan und Lieferwagen (auch mit erhöhter Hinterachs- last)	175 SR 14		175 HR 14 ¹⁾		175 SR 14		

1) Bei Automatik-Getriebe SR

MOTOR	17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
Felgenreiße	5 1/2 J x 14						
Räder	Stahlblech - Scheibenräder						
serienmäßig							
Sonderausstattung nur Limousine	Leichtmetall - Scheibenräder, gegossen						
<u>Hinterradaufhängung</u>							
Bauart	<p>Ungeteilte Hinterachse mit Doppellängslenkern zur Aufnahme der Schub- und Bremskräfte und mit einem Querlenker zur Aufnahme der Seitenführungskräfte. Geometrie der Federbein- (Mc Pherson) Vorderachse angepaßt. Axial vorgespannte Gummi-Dämpfungsbuchsen in Längslenkern. Geräuschisolierende Gummilagerung des Querlenkers und der Schraubenfedern am oberen und unteren Ende. Drehstab-Stabilisator. Als Sonderausstattung ist der Einbau einer Niveau-Regulierung möglich.</p>						
Art der Federn	Schraubenfedern mit linearer Federrate.						
Stoßdämpfer	Teleskopstoßdämpfer, doppelt wirkend, wartungsfrei. Anordnung bei Limousine nahezu senkrecht, bei Caravan und Lieferwagen schräg.						
Hinterachs Antrieb	Gleason - Hypoid - Verzahnung						
Hinterachsübersetzung in Verbindung mit Schalt- oder Automatik-Getriebe							
Limousine	3.89	3.89	3.67 ¹⁾	3.67	3.67	3.89	3.89
Caravan und Lieferwagen	4.22	3.89	3.67 ¹⁾	3.67	3.67	3.89	3.89
Gelenkwelle	Zweiteilig, mit Einscheiben-Kupplung und wartungsfreiem Mittellager, homokinetischem Gelenk und Kreuzgelenk.						

1) bei Schweden-Ausführung : 3.89

MOTOR	17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
<u>Bremsen</u>							
Fußbremse (Betriebsbremse)	Hydraulische Zweikreis-Vierradbremse mit Bremskraftverstärker						
Bauart							
vorn	Festsattel-Scheibenbremsen mit je zwei gegenüberliegenden Bremskolben						
hinten	Simplex-Trommelbremsen						
Handbremse (Feststellbremse)							
Bauart	mechanisch betätigt, auf hintere Betriebsbremse (Fußbremse) wirkend						
Nachstellung der Bremsen							
vorn	selbstnachstellend						
hinten	durch Verstellexzenter						
Bremskraftsteuerung	--		durch Bremskraftregler, hinten				
Verstärker	7" 1)		8"		9"		
Verteilung							
vorn	71 %						
hinten	29 %						
Wirksame Bremsbelagfläche							
Fußbremse							
vorn	148 cm ²						
hinten	405 cm ²						
insgesamt	553 cm ²						
Handbremse	405 cm ²						
Bremsflüßigkeit	Hochleistungs - Bremsflüßigkeit (hochsiedend)						

MOTOR		17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
<u>Motor</u>		Reihe CIH					Reihe OHC	
Bauart Arbeitsweise		Viertakt - Otto					Diesel	
Zylinderzahl		4						
Bohrung	mm	88	93	95		86,5	88	
Hub	mm	69,8					85	
Hubvolumen								
effektiv	cm ³	1698	1897	1979		1998	2068	
nach Steuerformel	cm ³	1679	1875	1956		1984	2053	
Größte Leistung	KW (PS)	44(60)	55(75)	66(90)	74(100)	81(110)	43(58)	44(60)
(DIN 70020) bei	min ⁻¹	4800	4800	5200	5200	5400	4400	4400
		114	135	145	158	162	117	120
Größtes Drehmoment	Nm (Kpm)	(11,4)	(13,5)	(14,5)	(15,8)	(16,2)	(11,7)	(12)
(DIN 70020) bei	min ⁻¹	2200-	2200-	3000-	3400-	3000	2000-	2500
		3000	3400	3800	3800		2200	
Zulässige Höchst-Dauerdrehzahl	min ⁻¹	6000					—	
Abregelung bei	min ⁻¹	—					4400 - 4500	
Verdichtungsverhältnis		8,0	7,9	8,0	9,0	9,4	22	
Kurbelwelle		ohne		Kurbelwellenriemenscheibe, Gußteil elastisch auf Nabe				
Schwingungsdämpfer								
Hauptlager-Anzahl		5						
Nockenwelle								
Lage im Zylinderkopf		seitlich					oben	
Lageranzahl		3		4		5		
Antrieb		durch Kette						
Ventilstößel		mechanisch		hydraulisch		—		
Schmierung		Druckumlaufschmierung durch Zahnradpumpe						
Kurbelgehäuseentlüftung		Zweikreis-Zwangsentlüftung, geschlossenes System					Schlauch vom Zylinderkopfdeckel zum Luftfilter	
Kraftstoffart							Diesel	
Benzin	ROZ	91 (Normal)			98 (Super)			

MOTOR

17*

19*

20*

20 S*

20 E*

20 D

21 D

Kraftstoffsystem

Hersteller

Bauart

Ausführung

Starterklappe

Leerlaufdrehzahl bei

Schaltgetriebe min⁻¹

Automatic in "P" min⁻¹

Vergaser

Solex

GM

DVG

Fallstromvergaser mit Beschleunigungspumpe

einfach

Register

manuell

automatisch

800 bis 850

800 bis 850

Einspritzung

Bosch

Verteiler-Einspritzpumpe

850

bis

900

650 bis 750

650 bis 750

Kühlung

Temperaturregelung

Lüfter

Lüfterkupplung

Frostsichere Überdruck-Flüssigkeitskühlung mit wartungsfreier Umwälzpumpe

durch Dehnstoff - Thermostat

5 Flügel, unsymmetrisch

— | Visco¹⁾ |

Visco |

—

Elektrische Ausrüstung

Zündsystem, Nennspannung

Zündfolge

12 V

1 - 3 - 4 - 2

Zünderstellmarkierungen

Schwungrad/Antriebsscheibe

Schauloch im Motorblock

Riemenscheibe

Steuergehäuse

Kugel/Punktmarkierung

Zeiger

Kerbe

Strich

Zündzeitpunkt

Kugel/Punktmarkierung/Kerbe müssen mit Markierung fluchten

Zündverteiler

Selbsttätige Fliehkraft - mit zusätzlicher Unterdruckzündverstellung

Zündkerzen

AC 42.6 FS

Generator

Drehstromgenerator mit integriertem Regler

14 V 45 A

14 V 55 A

Anlasser

Schub-Schraubtriebanlasser, 4-poliger Hauptstrommotor mit angebautelem Magnetschalter

Kupplung

Einscheiben - Trockenkupplung

Größe (Belag-Außen Ø)

8"

8,5"

9"

1) Nur in Verbindung mit Automatik-Getriebe

MOTOR	17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
Getriebe							
Schaltgetriebe, Bauart	Schräg verzahntes, voll- und sperrsynchroisiertes Zahnrad-Vorgelegegetriebe						
Übersetzungen im							
1. Gang				3,640			
2. Gang				2,120			
3. Gang				1,336			
4. Gang				1,000			
Rückwärtsgang				3,522			
Automatisches Getriebe							
Bauart	Hydraulischer Dreielement-Drehmomentwandler (Trilok-Prinzip) mit automatisch geschaltetem 3-Gang-Planetenradsystem. Parksperre.						
Zahnradübersetzung im							
1. Gang				2,40			
2. Gang				1,48			
3. Gang				1,00			
Rückwärtsgang				1,92			
Lenkung							
Bauart							
Standard	Kugelumlauf lenkung, manuell						
Sonderausstattung	Kugelumlauf lenkung, hydraulisch						
Lenkgetriebeübersetzung							
manuelle Lenk betätigung				20 : 1			
Hilfskraft lenkung				15,7 : 1			
Gesamt-Lenkübersetzung							
manuelle Lenk betätigung				20,3 : 1		22,4 : 1	
Hilfskraft lenkung				16,0 : 1			
Lenkrad- ϕ , außen	mm			400			
Spurkreis- ϕ							
manuelle Lenk betätigung	m			9,95		10,65	
Hilfskraft lenkung	m			9,95		9,95	

MOTOR	17*	19*	20*	20 S*	20 E*	20 D	21 D
Wendekreis - ϕ							
manuelle Lenkbetätigung				10,8		11,5	
Hilfskraftlenkung				10,8		10,8	

Opel-Team-Niedersachsen